

SOLIS

SOLIS - 20 - 26 Face Lift-Serie

**PRODUKTTRAINING
-HANDBUCH**

SONALIKA
HEAVY DUTY. JAISE AAP.

TRAININGSZENTRUM
International Tractors Limited,

Vill. Chak Gujran, P.O. Piplanwala, Jalandhar Road,
Hoshiarpur, Punjab (India)



SONALIKA
HEAVY DUTY. JAISE AAP.

SOLIS

SOLIS - 20 - 26 Face Lift-Serie

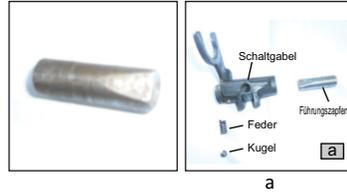


**PRODUKTTRAINING
-HANDBUCH**

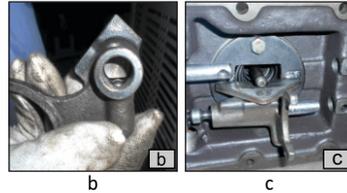
SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

35. 10038842AA - Führungszapfen zum Montieren der Schaltgabeln
(शिफ्टर फोर्क की स्टील बॉल को रोकने की गाइड पिन)

Verwenden Sie *. Nachdem Sie die Feder und die Kugel in die Schaltgabel eingesetzt haben, führen Sie den Führungszapfen in die Gabel ein, um die Stahlkugel einzufügen, siehe Abbildung b. Führen Sie die Schaltstange in das andere Ende der Gabel ein. Dadurch wird der Führungszapfen (Werkzeug) aus der Gabel geschoben und montieren Sie die Schaltstangen in der Schaltgabel, ohne die Stahlkugel zu verschieben (siehe Abb. c).



प्रयोग * स्प्रिंग और स्टील बॉल को शिफ्टर फोर्क में बैठने के बाद गाइडिंग पिन (दूल) को फोर्क में डालें ताकि यह स्टील बॉल को रोक के रखे (चित्र-b देखें)। शिफ्टर रोड को फोर्क के दूसरे सिरे से प्रवेश कराएँ, यह गाइडिंग पिन (दूल) को बाहर धकेल देगा और स्टील बॉल के हिले बिना शिफ्टर रोड को शिफ्टर फोर्क में स्थापित कर देगा (चित्र-c देखें)।

**36. 10038843AA - Dorn zum Montieren der Ritzelwelle im Bremsgehäuse**

(ब्रेक हाउसिंग में बी.पी. शाफ्ट फिट करने की मेंडरेल)

Verwenden Sie * Setzen Sie die Ritzelwelle in das Bremsgehäuse ein und montieren Sie die Ritzelwelle mithilfe des Schlagdorns.

प्रयोग * बी.पी. शाफ्ट को ब्रेक हाउसिंग में बैठाएं और हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से बी.पी. शाफ्ट को स्थापित करें।



Verwenden Sie 1

HINWEIS:

* Datenquelle - Wartungs- und E&F-Dokumentation.

* Alle Maße und Spezifikationen sind nur ein Leitfadens und können ohne Vorankündigung geändert werden.

EINLEITUNG

Liebe Teilnehmer,

Dieses Produktschulungshandbuch wurde entwickelt, damit Sie das Wissen aus der Schulung jederzeit nachschlagen können. Dieses Handbuch enthält wesentliche grundlegende Informationen, wichtige Einstellungen und Spezifikationen, Diagramme, Abbildungen, Flussdiagramme und Tipps zur Fehlerbehebung. Wir sind sicher, dass dieses Handbuch Ihnen helfen wird, technisches Wissen und Informationen langfristig zu behalten und dass Sie dieses Buch bei der täglichen Arbeit oder Wartung des Traktors nutzen werden können.

Wir wünschen Ihnen ein großartiges Lernerlebnis.

Mit freundlichen Grüßen

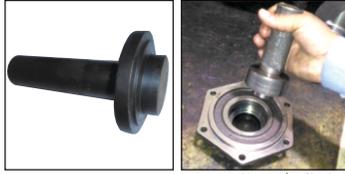
Schulungsleiter

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

32. 10038839AA - Dorn zum Montieren des Wellendichtrings (4B 047035) in der Vorderachsenabdeckung

(फ्रंट एक्सल कवर में ऑयल सील (4B 047035) स्थापित करने का मेंडरेल)
Verwenden Sie * Setzen Sie den Wellendichtring (4B 047035) auf das Werkzeug und montieren Sie ihn in die Vorderachsenabdeckung. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, um den Wellendichtring in der Vorderachsenabdeckung zu montieren.

प्रयोग * ऑयल सील (4B 047035) को टूल पर चढ़ाएं और इसी तरह फ्रंट एक्सल कवर में बैठाएं। हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से टूल पर चोट दें ताकि सील अपनी सीट पर बैठ जाये।



Verwenden Sie 1

33. 10038840AA - Dorn zum Montieren der Kugellager (6011,6211) des Differentialgehäuses

(केज व्हील के बेअरिंग (6011, 6211) फिट करने का मेंडरेल)

Verwenden Sie 1. * Setzen Sie das Lager 6011 auf den Lagersitz im Differentialgehäuse.

Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, damit das Lager genau auf den Lagersitz passt.

प्रयोग 1. * बेअरिंग 6011 को डिफरेंशियल केज में दीये हुए पर सेट करें। हेमरिंग मेंडरेल की मदद से टूल को चोट दें ताकि बेअरिंग डिफरेंशियल केज में अपनी सीट पर बैठ जाए।

Verwenden Sie 2. * Setzen Sie das Lager 6211 auf den Lagersitz im Differentialgehäuse.

Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, damit das Lager genau auf den Lagersitz passt.

प्रयोग 2. * बेअरिंग 6211 को डिफरेंशियल केज में दी हुई सीट पर सेट करें। हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से टूल को चोट दें ताकि बेअरिंग डिफरेंशियल केज में अपनी सीट पर बैठ जाए।



Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2

34. 10038841AA - Werkzeug zum Festhalten der Heckritzelpbaugruppe während der Montage des Kegelrollenlagers (32205)

(टेपर रोलर बेअरिंग (32205) को फिट करने के दौरान टेल पिनियन असेंबली को पकड़ के रखने का टूल)

Verwenden Sie * Ziehen Sie das Gewinde des Werkzeugs auf die kürzeste Länge an. Setzen Sie das Werkzeug jetzt in das Gehäuse vor dem Heckritzel, wie in der Abbildung gezeigt. Lösen Sie die Gewinde des Werkzeugs, bis das Werkzeug zwischen der Gehäusewand und der Heckritzelpbaugruppe sitzt.



Verwenden Sie 1

प्रयोग * टूल की चूड़ी को पूरी तरह कसें ताकि टूल अपनी निम्न लंबाई पर हो। अब टूल को हाउसिंग में टेल पिनियन के सामने लगाएं जैसा की चित्र में दर्शाया गया है। टूल की चूड़िया ढीली करें जब तक टूल हाउसिंग की दीवार और टेल पिनियन के बीच में स्थिर न हो जाए।

INHALT

Seriennummer	BESCHREIBUNG	Seitennummer
1.	SOLIS - 20	
	GRUNDLAGEN ZU TRAKTOREN	01 - 01
	ÜBER SOLIS - 20	02 - 02
	SPEZIFIKATION	03 - 04
	ÖL- UND SCHMIERTABELLE	04 - 04
	WARTUNGSPLAN	05 - 06
	VORDERACHSE	07 - 07
	MOTOR	08 - 17
	GETRIEBE	18 - 23
	HYDRAULIK	24 - 29
	PASSENDE GERÄTE	30 - 30
2.	SOLIS - 26	
	ÜBER SOLIS - 26	31 - 31
	SPEZIFIKATIONEN	32 - 32
	ÖL- UND SCHMIERTABELLE	33 - 33
	WARTUNGSPLAN	34 - 35
	VORDERACHSE	36 - 36
	MOTOR	36 - 39
	GETRIEBE	40 - 46
	BREMSE	46 - 46
	HYDRAULIK	47 - 48
	PASSENDE GERÄTE	49 - 50
	SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE	51 - 60

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

29. 10038836AA - Durchschlag (5 mm) für Spannhülse

(कोटर स्लीव का ड्रिफ्ट पंच (5 मि.मी.)

Verwenden Sie 1. * Zum Entfernen der Spannhülse des Zapfwellenhebels (siehe Abb. a).

प्रयोग 1. * पीटीओ लीवर से कॉटर स्लीव निकलने के लिए (चित्र- a देखें)।

Verwenden Sie 2. * Zum Entfernen der Spannhülse des Hi-Lo-Hebels (siehe Abb. a).

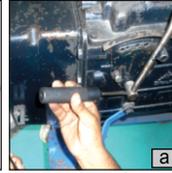
प्रयोग 2. * हाई-लो लीवर से कॉटर स्लीव निकलने के लिए (चित्र- b देखें)।

Verwenden Sie 3. * Zum Entfernen der Spannhülse des Allradhebels (siehe Abb. a).

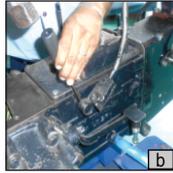
प्रयोग 3. * फोर व्हील ड्राइव लीवर से कॉटर स्लीव निकलने के लिए (चित्र- c देखें)।

Verwenden Sie 4. * Zum Entfernen der Spannhülse des Leerlaufgangs (siehe Abb. a).

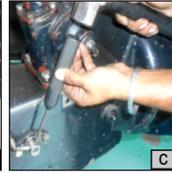
प्रयोग 4. * आईडलर गियर से कॉटर स्लीव निकालने के लिए (चित्र- d देखें)।



Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2



Verwenden Sie 3

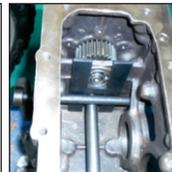
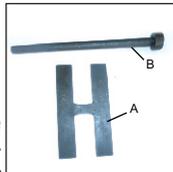


Verwenden Sie 4

30. 10038837AA - Halterung für Lager (62/28, 63/22) Während der Montage der Zapfwelle

(पी.टी.ओ. शाफ्ट फिट करने के दौरान बेअरिंग (62/28, 63/22) को रोकने का फिक्सचर)

Verwenden Sie *Setzen Sie den H-förmigen Teil (A) des Werkzeugs auf die Lager (62/28, 63/28), wie in der Abbildung gezeigt, und halten Sie den H-förmigen Teil mit der Stange (B) des Werkzeugs, indem sie ihn wie auf der Abbildung gezeigt in die Bohrungen der Getriebekastenwand einführen.



Verwenden Sie 1

प्रयोग * टूल के H - आकार के हिस्से (A) को बेअरिंग के सामने लगाएं व रॉड वाले हिस्से (B) को ट्रांसमिशन हाउसिंग के किनारे की दिवार के छिद्र में प्रवेश कराएं ताकि H - आकार का टूल अपनी पकड़ बना ले, जैसा चित्र में दर्शाया गया।

31. 10038838AA - Dorn zum Montieren des Wellendichtrings (44x54x8) in der Vorderachsnabe

(फ्रंट एक्सल हब में ऑयल सील (44x54x8) बैठाने का मंडरेल)

Verwenden Sie * Setzen Sie den Wellendichtring (44x54x8) auf das Werkzeug und montieren Sie ihn in die Vorderachsnabe. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, um den Wellendichtring in der Vorderachsnabe zu befestigen.

प्रयोग * ऑयल सील को टूल पर चढ़ाएं और फिर इसी तरह फ्रंट एक्सल हब में बैठाएं।

हेमरिंग मंडरेल की मदद से टूल पर चोट दे ताकि सील अपनी सीट पर बैठजाये।



Use 1

GRUNDLAGEN ZU TRAKTOREN

WAS IST EIN TRAKTOR?

Der Begriff Traktor stammt von Traktion, was Kraft heißt. Ein Traktor ist im Prinzip eine Zugmaschine, die Kraft zum Anschieben oder Ziehen eines Anbaugerätes erzeugt. Er funktioniert auf dem Prinzip der Traktion, das heißt, die Umwandlung von Energie in Kraft.

TRAKTORKONFIGURATIONEN

MOTOR
Zugmaschine

HYDRAULIK
Für den Betrieb der Geräte

GETRIEBE

KUPPLUNG	Trennt den Motor vom Hinterrad
GETRIEBEKASTEN	Bietet diverse Drehzahloptionen für Vorwärts- und Rückwärtsfahren
DIFFERENTIAL	Differenziert die Drehzahl des linken und rechten Hinterrads
DIFFERENTIALSPERRE	Locks the Differential action
HINTERACHSE	Antriebsachse
BREMSE	Zum Halten und Steuern
Zapfwelle	Bietet Antrieb für externe Einheiten

DIVERSE

LENKUNG	Für die Richtungssteuerung
VORDERACHSE	Frontabstützung
ELEKTRIK	Zum Starten Beleuchtung und anderes

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

26. 10038833AA - Werkzeug zum Entfernen des Lagers (6011)

(6011 बेअरिंग निकालने का टूल)

Verwenden Sie * (Zusammen mit Werkzeug Nr. 10011560AA - Herkömmlicher Lagerabzieher): Setzen Sie das Werkzeug im Differentialgehäuse ein. Befestigen Sie die Beine des herkömmlichen Lagerabziehers auf dem Lager (6011) und erfassen Sie den Bolzen des Abziehers mit dem Werkzeug zentral, wie in der Abbildung gezeigt. Ziehen Sie den Bolzen des herkömmlichen Lagerabziehers fest, um das Lager herauszuziehen.

प्रयोग * (टूल न. 10011560AA – कॉमन बेअरिंग पुलर के साथ): टूल को डिफरेंशियल केज के भीतर सेट करें। कॉमन बेयरिंग पुलर की लातों को बेयरिंग (6011) में फसायें और पुलर के बोल्ट को टूल के मध्य सेट करें, जैसा कि चित्र में दर्शाया गया है। कॉमन बेअरिंग पुलर के बोल्ट को कसैं ताकि बेयरिंग निकल आये।



Verwenden Sie

27. 10038834AA - Dorn zum Entfernen der Zwischenwelle und Zapfwelle

(इंटरमीडिएट शाफ्ट और पीटीओ शाफ्ट निकालने का मॅडरेल)

Verwenden Sie * Setzen Sie die konische Seite des Werkzeugs hinter der Welle an. schlagen Sie mithilfe des Schlagdorns auf das Werkzeug, um die Welle zu demontieren.

प्रयोग * टूल के तिकोनी साइड को शाफ्ट पर टिकाएं। हेमरिंग मॅडरेल से टूल को चोट दें ताकि शाफ्ट बाहर आ जाये।



Verwenden Sie

28. 10038835AA - Werkzeug zum Montieren des Kegelrollenlagerkonus (32205) in Ring

(रिंग में टी.आर. बेअरिंग कोन (32205) स्थापित करने का टूल)

Verwenden Sie 1. * Setzen Sie den Lagerkonus im Ring ein (Abb. a).

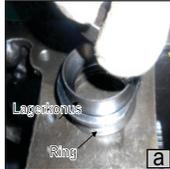
प्रयोग 1. * बेअरिंग कोन को रिंग में स्थापित करें (चित्र- a देखें)।

Verwenden Sie 2. * Verwenden Sie die Werkzeuge (10038835AA & 10011552AA) gemeinsam, um den Konus in den Ring zu montieren (Abb. b).

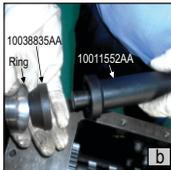
प्रयोग 2. * बेअरिंग कोन को रिंग में बैठाने के लिए टूल क्रम (10038835AA & 10011552AA) को एक साथ उपयोग में लाएं (चित्र- b देखें)।

Verwenden Sie 3. * Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf den Dorn 10011552AA zu schlagen, damit der Konus seine Position im Ring einnimmt (Abb. c&d).

प्रयोग 3. * हेमरिंग मॅडरेल की सहायता से मॅडरेल (10011552 | I) को ठोके ताकि बेअरिंग कोन रिंग में अपनी जगह पर बैठ जाये (चित्र- c & d देखें)।



Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2

Verwenden Sie 3



Verwenden Sie 3

ÜBER SOLIS 20 TRACTOR

Erstklassige
HydraulikkapazitätVon hinten
beleuchtetes Armaturenbrett
(Nachts gut sichtbar)Ergonomisches Design
(Komfortable Steuerung)Spurbreite
(Geeignet für
Mischkulturen)Mehrgang-Zapfwelle
(Geeignet für Sprüh-
und
Rotavatoranwendung)3-Zylinder-Motor
(Hohe Drehzahl,
verbrauchsarm,
geräuscharm,
vibrationsarm)Allradantrieb-Frontachse
(Für bessere Zugkraft.
Geeignet für Betrieb auf
Schlamm Boden, besserer
Lenkwinkel für scharfe
Kurven)

MARKANTE MERKMALE DES SOLIS 20 TRAKTORS

- Hoher Drehmomentanstieg: Verhindert Überlast und Überhitzung des Motors.
- 4-Rad-Antrieb: für bessere Zugkraft
- Hohe Bodenfreiheit: Einfaches Überfahren von Dämmen und Mischkulturen.
- Aerodynamische Motorhaube: Stilvoll und bessere Sicht.
- Differentialsperre: Befreit den Traktor einfach, wenn er in lockerem oder feuchtem Boden feststeckt.
- Mehrgang-Zapfenwelle
- Längerer Radstand: Verhindert das Anheben der Vorderseite.
- Vertikale Scheinwerfer mit Chromeinfassung.
- Stilvolle SOLIS-Markenprägung aus Chrom an der Seite
- Motorhaube mit Vorderöffnung
- Neue Seitenverkleidung zur Abdeckung eines größeren festen Seitenbereichs
- Neues Armaturenbrett aus Blech zur Abdeckung des rotationsgeformten Kraftstofftanks
- Motorhaube mit Gasfederöffnung

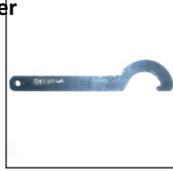
SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

21. 10011564AA - C-Schlüssel zum Entfernen der Abdrückmutter des Heckritzels (Vorder- und Heckantrieb)

(टेल पिनियन से विथड्रावल नट खोलने का C – स्पैनर (अगला और पिछला)

Verwenden Sie * Setzen Sie den C-Schlüssel in die Nut der Abdrückmutter, wie in der Abbildung gezeigt, und drehen Sie das Werkzeug gegen den Uhrzeigersinn, um die Abdrückmutter zu lösen.

प्रयोग * C-स्पैनर के दांते को विथड्रावल नट के खांचे में चित्रानुसार बैठाएं और घड़ी की विपरीत दिशा में घुमाएं ताकि विथड्रावल नट खुल जाएं।



Verwenden Sie

22. 10011565AA - Frontbuchse für den Motor

(अगला जैक इंजन के लिए)

Verwenden Sie * Diese Buchse wird unter der Motorölwanne verwendet, um die Vorderseite des Traktors während der Trennung der Motormontage von der Getriebemontage zu stützen.

प्रयोग * यह जैक इंजन सम्प के नीचे, ट्रैक्टर के अगले हिस्से को सहारा देने के लिए, लगाया जाता है जब इंजन असेंबली को ट्रांसमिशन असेंबली से अलग करना हो।

**23. 10011566AA - Hinterbuchse für das Getriebe**

(पिछला जैक ट्रांसमिशन के लिए)

Verwenden Sie * Diese Buchse wird unter dem Getriebe verwendet, um die Rückseite des Traktors während der Trennung der Motormontage von der Getriebemontage zu stützen.

प्रयोग * यह जैक ट्रांसमिशन हाउसिंग के नीचे, ट्रैक्टर के पिछले हिस्से को सहारा देने के लिए, प्रयोग में लाया जाता है जब ट्रांसमिशन असेंबली को इंजन असेंबली से अलग करना हो।



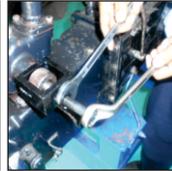
Verwenden Sie

24. 10011567AA - Abzieher zum Entfernen des Lenkhebels

(स्टीयरिंग ड्राप आर्म निकालने का पुलर)

Verwenden Sie * Nach Entfernen der Feststellmutter des Lenkhebels, setzen Sie das Werkzeug auf den Lenkhebel, wie abgebildet. Setzen Sie das Werkzeug mittig zur Mitte der Kipphebelachse an. Ziehen Sie den Bolzen des Werkzeuges an, um den Lenkhebel herauszuziehen.

प्रयोग * स्टीयरिंग ड्राप आर्म का लॉक नट खोलने के पश्चात टूल को चित्रानुसार ड्राप आर्म पर लगायें। टूल के बोल्ट को रॉकर शाफ्ट के केंद्र पर सेट करें। टूल के बोल्ट को कसें ताकि स्टीयरिंग ड्राप आर्म बाहर आ जाये।



Verwenden Sie

25. 10011568AA - Lenkradabzieher

(स्टीयरिंग व्हील पुलर)

Verwenden Sie * Setzen Sie das Werkzeug auf dem Lenkrad an, wie in der Abbildung gezeigt. Setzen Sie die obere Schraube des Werkzeugs mittig zur Mitte der Lenksäule an und ziehen Sie es fest, um das Lenkrad herauszuziehen.

प्रयोग * टूल को चित्र के अनुसार स्टीयरिंग व्हील पर लगाएं। टूल के ऊपरी बोल्ट को स्टीयरिंग कॉलम के केंद्र में सेट करें और तब तक कसें जब तक स्टीयरिंग व्हील बाहर ना आ जाये।



Verwenden Sie

SPEZIFIKATIONEN DES SOLIS 20 TRACTOR

	STANDARD AUSSTATTUNG	SOLIS-20 (Allradantrieb)
Motor	Motortyp HP-Kategorie Anzahl Zylinder Ansaugung Hubraum (cc) Nenndrehzahl (+/-25mm) Luftfilter Kaltstart Max. Drehzahl bei U/Min. (Nm) Auspuff	Mitsubishi MVL-3E Drei-Zylinder-Motor 20 3 Natürlich 952 2700 Trockenluftfilter Ja 47,1@1901 Unterholzschalldämpfer
Getriebe	Antrieb Kupplung Getriebekasten Vorderachse Getriebe	Allradantrieb Einzelkupplung 6F+2R Allradantrieb Schieberadgetriebe
Geschwindigkeit (Vorwärts)	Maximal (Geschwindigkeit in km/h) Minimal (Geschwindigkeit in km/h)	14,53@2700 1,3@2700
Bremsen	Bremsen Antriebsart Feststellbremse	Trockenbremstrommel Mechanisch Bremspedale mit Riegel
Differentialsperre	Differentialsperre	Ja, fußbetrieben
Zapfwelle	Zapfwelle (U/Min) Dreigang Zweigang Zapfwelle (Antrieb)	628, 931 und 1612 bei Nenndrehzahl U/Min 540 bei 2743, 1000 bei 2558 Mechanisch
Lenkung	Lenkung	Mechanische Steuerung
Elektrik	Batterie Lichtmaschine Anhängersteckdose mit 7 Kontakten	12V, 50AH 12V, 40 AH Ja
Hydraulik	Dreipunkt-Kupplung Haltestangen Hydraulische Hubkapazität Hilfshydraulik-Kreislauf Hubstangen	Kat 1-N Kette prüfen 500 kg 1SA IDA optional Ja
Schutzschalter	Kupplungsschutzschalter Zapfwellenschutzschalter Leerlaufschutzschalter	Ja Nein Nein

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

17. 10011558AA - Dorn zum Montieren des Kugellagers (63/22 & 6304) auf Allradwelle/Getriebe

(4WD शाफ्ट में बॉल बेअरिंग (63/22 & 6304) स्थापित करने का दूल)

Verwenden Sie 1. * Setzen Sie das Lager (63/22) auf den Lagersitz des festgesetzten Gangs (Z-34) für den Allradantrieb. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, damit das Lager genau auf den Lagersitz passt

प्रयोग 1. * बेअरिंग (63/22) को 4WD शाफ्ट के फिक्स्ड गियर (Z-34) की सीट पर बैठाएं। हेमरिंग मेंडरेल के द्वारा दूल को चोट दें ताकि बेअरिंग अपनी सीट पर बैठ जाये।

Verwenden Sie 2. * Setzen Sie das Lager (6304) auf den Lagersitz der Allradwelle. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, damit das Lager genau auf den Lagersitz passt

प्रयोग 2. * बेअरिंग (6304) को 4WD शाफ्ट की सीट पर बैठाएं। हेमरिंग मेंडरेल के द्वारा दूल को चोट दें ताकि बेअरिंग अपनी सीट पर बैठ जाये।

18. 10011559AA - Dorn zum Montieren des Kegelrollenlagers (30304) in Achsschenkelgehäuse

(स्टब एक्सल हाउसिंग में टी. आर. बेअरिंग (30304) स्थापित करने का दूल)

Verwenden Sie * Setzen Sie das Lager (30304) in das Achsschenkelgehäuse und setzen Sie das Werkzeug auf den äußeren Lauf des Lagers. schlagen Sie mit dem Schlagdorn auf das Werkzeug, bis das Lager genau in seinen Lagersitz im Achsschenkelgehäuse passt.

प्रयोग * बेअरिंग (30304) को स्टब एक्सल हाउसिंग में रखें और दूल को बेअरिंग की आउटर रेस पर टिकाएं। हेमरिंग मेंडरेल द्वारा दूल को चोट दें ताकि बेअरिंग स्टब एक्सल हाउसिंग में अपनी सीट पर बैठ जाये।

19. 10011560AA - Herkömmlicher Lagerabzieher

(सामान्य बेअरिंग पुलर)

Verwenden Sie 1. * Zum Entfernen des Lager aus der (6305) Zapfwelle

प्रयोग 1. * बेअरिंग (6305) को पी.टी.ओ. शाफ्ट से निकालने के लिए।

Verwenden Sie 2. * Zum Entfernen des Lagers (6207) aus der Hinterachswelle

प्रयोग 2. * बेअरिंग (6207) को रियर एक्सल शाफ्ट से निकालने के लिए।

Verwenden Sie 3. * Zum Entfernen des Lagers (63/28) aus der Zapfwelle

प्रयोग 3. * बेअरिंग (63/28) को बी.पी. शाफ्ट से निकालने के लिए।

20. 10011561AA - Werkzeug zum Ausrichten der Kupplung

(क्लच एलाइनमेंट दूल)

Verwenden Sie * Setzen Sie die Kupplungsscheibe auf das Schwungradgehäuse und führen Sie das Ausrichtungswerkzeug ein, um die Kupplungsscheibe in der ausgerichteten Position zu halten. Montieren Sie die Druckscheiben in dieser Position und entfernen Sie das Werkzeug anschließend.

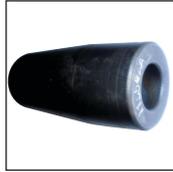
प्रयोग * क्लच डिस्क को फ्लाइंक्विल हाउसिंग पर टिकाएं और दूल को क्लच डिस्क में से प्रवेश कराएं ताकि डिस्क केन्द्र स्थिति में बनी रहे। इस स्थिति में प्रेशर प्लेट को फिट कर दें और अंत में दूल को बाहर निकाल लें।



Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2



Verwenden Sie



Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2

Verwenden Sie 3



Verwenden Sie

SPEZIFIKATIONEN DES SOLIS 20 TRACTOR

	STANDARD AUSSTATTUNG	SOLIS-20 (Allradantrieb)
Kapazität (Liter) (+/-5 %) circa	Kraftstofftank (Liter)	30
Wendekreismesser	Wendekreis ohne Bremsen (m)	4.66
Reifen	Vorne Hinten	5 - 12 8 - 18
Maße und Gewicht (+/-5 %)	Gewicht (kg) Radstand (mm) Gesamtlänge (mm) Gesamtbreite (mm) Höhe (mm) bis ROPS Minimale Bodenfreiheit (mm) min Vorderspur (mm) Heckspar (mm)	780 1415 2555 970 (min) - 1205 (max) 1810 200 780 - 1035 720 - 835
Sonstiges	Tankfüllstandsanzeige Abschlepphaken vorne Vorder- und Heckgewichte mit Standardballast Anhängerkupplung ROPS FOPS	Ja Ja 4x10 kg Front-Leergewicht Gabelhaken/Zugpendel Ja Nein
Optionale Ausstattung	Reifen	12LG 306 12PR TL Hinterreifen-33x15.50-16.5 LG 306 10PR TL Industriereifen: Vorderreifen-23x8.50-12 SPHD 12PR TL Hinterreifen-31x15.50-15 SPHD10 PRTL
	Kabine Kotflügel vorne Anhängerbremse	Nein Nein Nein

ÖL- UND SCHMIERTABELLE

SOLIS - 20		
Aggregat	Kapazität	Empfohlener Grad
Motor	3,6 Liter	Sonaliika Maxima Motoröl SAE - 15W40
Getriebekasten und Hinterachse	16 Liter	Sonaliika Maxima Getriebeöl EP - 80
Vorderachse	2,7 Liter	Sonaliika Maxima Getriebeöl EP - 80
Kraftstoff	30 Liter	Hochleistungs-Diesel gemäß IS: 1460 - 2000 Dichte 0,840 g/cm ³

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

12. 10011553AA - Dorn zum Montieren der Zwischenwelle
(इंटरमीडिएट शाफ्ट स्थापित करने का दूल)

Verwenden Sie * Setzen Sie das Werkzeug auf der Zwischenwelle an und schlagen Sie mithilfe des Schlagdorns auf das Werkzeug, um sie zu montieren.
प्रयोग * इंटरमीडिएट शाफ्ट पर दूल को लगाएं और हेमरिंग मेंडरेल से दूल को चोट दे ताकि इंटरमीडिएट शाफ्ट स्थापित हो जाए।



Verwenden Sie

13. 10011554AA - Dorn zum Montieren des Wellendichtrings (35x25x7) im Lagergehäuse

(बेअरिंग हाउसिंग में ऑयल सील (35x25x7) बैठाने का दूल)
Verwenden Sie * Setzen Sie den Wellendichtring (35x25x7) auf das Werkzeug und montieren Sie ihn in das Lagergehäuse. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, damit der Ring genau an seinen Platz passt.



Verwenden Sie

प्रयोग * ऑयल सील (35x25x7) दूल पर चढ़ाएं और इसी तरह बेयरिंग हाउसिंग में लगायें। हेमरिंग मेंडरेल के द्वारा दूल को हल्की चोट दे ताकि ऑयल सील अपनी उचित जगह पर बैठ जाये।

14. 10011555AA - Dorn zum Montieren des Wellendichtrings (035022) im Lagergehäuse

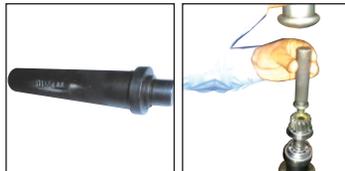
(बेअरिंग हाउसिंग में ऑयल सील (035022) स्थापित करने का दूल)
Verwenden Sie * Setzen Sie den Wellendichtring (035022) auf das Werkzeug und montieren Sie ihn in das Lagergehäuse. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, so dass der Wellendichtring seine richtige Position im Lagergehäuse einnimmt
प्रयोग * ऑयल सील (035022) दूल पर चढ़ाएं और फिर इसे बेअरिंग हाउसिंग में लगाएं। हेमरिंग मेंडरेल के द्वारा दूल को हल्की चोट दे ताकि ऑयल सील अपनी जगह स्थापित हो जाये।



Verwenden Sie

15. 10011556AA - Dorn zum Montieren der Nadelhülse (M32551) in der Eingangswelle

(इनपुट शाफ्ट में नीडल बुश (M32551) स्थापित करने का दूल)
Verwenden Sie * Montieren Sie die Hülse mithilfe dieses Werkzeugs in der Eingangswelle
प्रयोग * इस दूल की मदद से नीडल बुश को इनपुट शाफ्ट में स्थापित करें।



Verwenden Sie

16. 10011557AA - Dorn zum Entfernen des Achsschenkels
(स्खब एक्सल निकालने का दूल)

Verwenden Sie * Setzen Sie das Werkzeug auf dem Achsschenkel an und schlagen Sie mithilfe des Schlagdorns auf das Werkzeug, um ihn zu demontieren.

प्रयोग * दूल को स्टब एक्सल पर रखें व हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से दूल को चोट दे ताकि स्टब एक्सल निकल जाये।



Verwenden Sie

WARTUNGSPLAN

Halten Sie diesen Wartungsplan ein. Dieser Wartungsplan gilt für Traktoren, die unter normalen Bedingungen eingesetzt werden. Sollte der Traktor oft in schlammiger Umgebung eingesetzt werden, muss er öfter geschmiert werden, und sollte er oft in staubiger Umgebung eingesetzt werden, müssen der Luft- und Kraftstofffilter öfter gereinigt werden. Je nach Situation müssen zusätzliche Wartungen durchgeführt werden.

Intervall: Das Wartungsintervall sollte ausgehend von der Anzeige des Betriebsstundenzählers oder der Anzahl an Monaten, die seit der Lieferung vergangen sind, bestimmt werden, je nachdem, was zuerst erfolgt.	1. Wartung 50 Stunden oder 1 Monat	2. Wartung 250 Stunden oder 3 Monate	3. Wartung 500 Stunden oder 6 Monate	4. Wartung 750 Stunden oder 9 Monate	5. Wartung 1000 Stunden oder 12 Monate	6. Wartung 1250 Stunden oder 15 Monate	7. Wartung 1500 Stunden oder 18 Monate
Allgemein							
Reinigen	W	W	W	W	W	W	W
Schmieren	G	G	G	G	G	G	G
Alle Halterung nachziehen	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
Rückspiegelhalterung	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
Motor							
Motoröl	R	R	R	R	R	R	R
Motorölfilter	R	R	R	R	R	R	R
Stößelabstand	CA	CA	CA	CA	CA	CA	CA
Kraftstofffilterelement	R	R	R	R	R	R	R
Ventilatorriemenspannung	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
Kühlflüssigkeitsstand	CP	CP	CP	CP	CP	CP	CP
Luftfilter-Ölwanne	R	R	R	R	R	R	R
Kupplung							
Kupplungspedal Freies Spiel	CA	CA	CA	CA	CA	CA	CA
Getriebe / Hydraulik							
Getriebeöl	C	C	R	C	C	C	R
Getriebe-Entlüftungsbaugruppe	CL	CL	CL	CL	CL	CL	CL
Betrieb des hydraulischen Aufzugs	C	C	C	C	C	C	C
Hydraulikölsieb	CL	CL	CL	R	CL	CL	R

E - Ersetzen, PN - Prüfen und nachziehen, P - Prüfen, RE - Reinigen und ersetzen, PK - Prüfen und korrigieren, R - Reinigen, PA - Prüfen und auffüllen.
Über 1500 Stunden hinaus muss das Intervall auf 250 Stunden festgelegt werden.

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

9. 10011550AA - Schlagdorn
(हेमरिंग मेंडरेल)

Verwenden Sie * Verwenden Sie den Schlagdorn jedes Mal, wenn Sie schlagen müssen

प्रयोग * किसी अन्य दूल पर चोट देने पर हेमरिंग मेंडरेल का उपयोग करें।



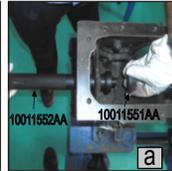
Verwenden Sie

10. 10011551AA - Konus zum Montieren des Kegelrollenlagers (32006) (Äußerer Lauf) des Heckkritzels

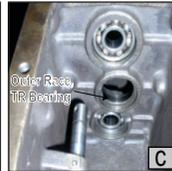
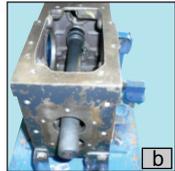
(टेल पिनियन के टेपर रोलर बेअरिंग (32006) को स्थापित करने की कोन)

Verwenden Sie * Setzen Sie das Werkzeug vor dem Dorn (10011552AA) an, wie in Abschnitt 'a' gezeigt. Setzen Sie den äußeren Lauf des TR Lagers 32006 in die Bohrung des Gehäuses Montieren Sie den Lagerlauf mithilfe des Schlagdorns in die Bohrung, wie in Foto 'b' gezeigt. Stellen Sie sicher, dass der Lagerlauf die richtige Position einnimmt, siehe Foto 'c'

प्रयोग * दूल को मेंडरेल (10011552AA) के आगे लगाएं (जैसा चित्र-a में दर्शाया गया है) टेपर रोलर बेअरिंग की बाहरी रेस को ट्रांसमिशन हाउसिंग में लगाएं। हेमरिंग मेंडरेल के द्वारा बेअरिंग रेस को हाउसिंग में बैठाएं (जैसा चित्र-b में दर्शाया गया है)। यह सुनिश्चित कर लें की बेअरिंग रेस अपनी सही जगह पर बैठ गयी हो (चित्र-c देखें)।



a



c

11. 10011552AA - Dorn zum Montieren & Entfernen von Lagern (32006, 6304 & 62/28)

(बेअरिंग (32006, 6304, 62/28) को स्थापित करने या निकालने का दूल)

Verwenden Sie 1. * zum Montieren und Entfernen des Konus des TR Lagers (32006), siehe Foto 'a'

प्रयोग 1. * टेपर रोलर बेअरिंग (32006) की कोन को स्थापित करने या निकालने के लिए (चित्र-a देखें)।

Verwenden Sie 2. * zum Montieren und Entfernen des Kugellagers (6304) der Zwischenwelle, siehe Foto 'b'

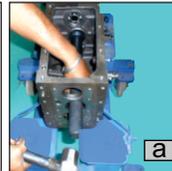
प्रयोग 2. * इंटरमीडिएट शाफ्ट के बॉल बेअरिंग (6304) को स्थापित करने या निकालने के लिए (चित्र-b देखें)।

Verwenden Sie 3. * zum Montieren und Entfernen des Kugellagers (62/28) der Zapfenwelle, siehe Foto 'c'

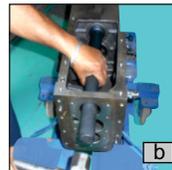
प्रयोग 3. * पी.टी.ओ. इंटरमीडिएट शाफ्ट के बॉल बेअरिंग (62/28) को स्थापित करने या निकालने के लिए (चित्र-c देखें)।

Verwenden Sie 4. * zum Montieren des äußeren Laufs des TR Lagers (32006)

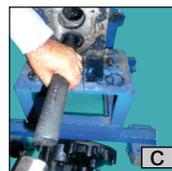
प्रयोग 4. * टेपर रोलर बेअरिंग (32006) की बाहरी रेस को स्थापित करने के लिए।



a



b



c

Verwenden Sie 3

WARTUNGSPLAN

Intervall: Das Wartungsintervall sollte ausgehend von der Anzeige des Betriebsstundenzählers oder der Anzahl an Monaten, die seit der Lieferung vergangen sind bestimmt werden, je nachdem, was zuerst erfolgt.

	1st Service 50 Hours or 1 Month	2nd Service 250 Hours or 3 Month	3rd Service 500 Hours or 6 Month	4th Service 750 Hours or 9 Month	5th Service 1000 Hours or 12 Month	6th Service 1250 Hours or 15 Month	7th Service 1500 Hours or 18 Month
--	--	---	---	---	---	---	---

Bremsen							
Betrieb der Bremsen	C	C	C	C	C	C	C
Bremspedal Freies Spiel	CA						
Lenkung							
Lenkbetätigung	C	C	C	C	C	C	C
Vorderachse 4x4							
Vorderachse Differentialöl	R	C	R	C	R	C	R
Entlüftungsbaugruppe	CL						
Vorderachsenzapfen	C	C	C	C	C	C	C
Räder und Reifen							
Vorderreifenbolzen	CT						
Hinterreifenbolzen	CT						
Reifendruck	CA						
Batterie							
Batterie-Elektrolytenstand	C	C	C	C	C	C	C
Batterieklemme	CL						
Elektrik							
Funktion aller Messinstrumente	C	C	C	C	C	C	C
Funktion von Lichtmaschine und Anlasser	C	C	C	C	C	C	C

E - Ersetzen, PN - Prüfen und nachziehen, P - Prüfen, RE - Reinigen und ersetzen, PK - Prüfen und korrigieren
R - Reinigen, PA - Prüfen und auffüllen.
Über 1500 Stunden hinaus muss das Intervall auf 250 Stunden festgelegt

HINWEIS:

- Motorölgrad muss je nach Betriebstemperaturbedingung ausgewählt werden.
- Frostschutz sollte in Umgebungstemperatur unter Null Grad verwendet werden.
- Luftfilter je nach Betriebsbedingungen auf dem Feld reinigen.
- Kupplungspedalspiel je nach Betriebsbedingungen auf dem Feld anpassen.

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

5. 10011546AA - Dorn zum Montieren des Kugellagers (6209) im Bremsgehäuse

(बॉल बेअरिंग (6209) को ब्रेक हाउसिंग में फिट करने का टूल)

Verwenden Sie * Führen Sie das Kugellager (6209) in die Bohrung des Bremsgehäuses ein. Verwenden Sie den Schlagdorn, um das Lager im Bremsgehäuse zu montieren.

प्रयोग * बॉल बेअरिंग (6209) को ब्रेक हाउसिंग के घेरे में रखें। हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से बेअरिंग को ब्रेक हाउसिंग में स्थापित करें।



Verwenden Sie

6. 10011547AA - Dorn für Lager (62/28) oder Zwischenwelle der Zapfwelle im Getriebegehäuse

(पी.टी.ओ. इंटरमीडिएट शाफ्ट के बेअरिंग (62/28) को ट्रांसमिशन हाउसिंग में फिट करने का टूल)

Verwenden Sie * Führen Sie das Lager (62/28) in die Bohrung des Getriebegehäuses ein. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu das Lager im Bremsgehäuse zu montieren.

प्रयोग * बेअरिंग (62/28) को ट्रांसमिशन हाउसिंग के घेरे में रखें। हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से टूल को चोट दे ताकि बेअरिंग ट्रांसमिशन हाउसिंग में अपनी जगह पर बैठ जाए।



Verwenden Sie

7. 10011548AA - Dorn zum Montieren des Lagers (6305) in der Zapfwelle und im Lager (32205) im Getriebegehäuse

(बेअरिंग (6305) को पी.टी.ओ. शाफ्ट में और बेअरिंग (32205) को ट्रांसमिशन हाउसिंग में बैटाने का टूल)

Verwenden Sie 1. * Setzen Sie das Kugellager (6305) auf die Zapfwelle. Halten Sie das Werkzeug auf den inneren Lauf des Lagers (wie in der Abbildung gezeigt). Montieren Sie das Lager mithilfe des Schlagdorns auf die Zapfwelle. Verwenden Sie 1. * Setzen Sie das Kugellager (6305) auf die

प्रयोग 1. * बॉल बेअरिंग (6305) को पी.टी.ओ. शाफ्ट पर चढ़ायें। टूल को बेअरिंग की अंदरूनी रेस पर रखें (जैसा चित्र में दर्शाया गया है)। हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से बेअरिंग को पी.टी.ओ. शाफ्ट पर स्थापित करें।

Verwenden Sie 2. * Setzen Sie das TR-Lager (32205) in den Ring. Montieren Sie das Lager mithilfe des Schlagdorns in den Ring.

प्रयोग 2. * टेपर रोलर बेअरिंग (32205) को रिंग के भीतर रखें। हेमरिंग मेंडरेल के द्वारा बेअरिंग को रिंग के भीतर स्थापित करें।



Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2

8. 10011549AA - Dorn zum Montieren des Wellendichtrings (40x60x18,5) in der Zapfwellen-Endabdeckung

(आयल सील (40x60x18.5) को पी.टी.ओ. ऍंड कवर में स्थापित करने का टूल)

Verwenden Sie * Setzen Sie den Wellendichtring (40x60x18,5) auf das Werkzeug und montieren Sie ihn in die Zapfwellen-Endabdeckung. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, um den Wellendichtring in der Zapfwellen-Endabdeckung zu montieren.

प्रयोग * ऑयल सील को टूल पर चढ़ायें और फिर ऐसे ही पी.टी.ओ. ऍंड कवर में लगाएं। हेमरिंग मेंडरेल की सहायता से टूल को चोट दें ताकि ऑयल सील पी.टी.ओ. ऍंड कवर में बैठ जाये।



Verwenden Sie

VORDERACHSE

EINLEITUNG

Die Vorderachse des Sonalika SOLIS-20 Traktors ist steif und kann in der Mitte geschwenkt werden. Je nach Anforderung ist eine Nutzung als Zweirad- oder Allradantrieb möglich.

In der Regenzeit eignet sich die Allradoption für den Einsatz auf dem Feld bestens.

In der Vorderachsenhalterung befinden sich zusätzliche gusseiserne Gewicht, um ein Anheben der Vorderseite während des Einsatzes auf dem Feld oder auf der Straße zu verhindern.



Dank des maximalen Pendels der Vorderachse überquert der SOLIS-20 Traktor mit Leichtigkeit

jede Art von Damm auf dem Feld. Dank der optimierten Spurbreite eignet der Traktor sich am

besten für den Gartenbau. Er kann während des Feldeinsatzes sehr einfach mit einem minimalen

Wendekreis gedreht werden.

VORDERACHSENEINSTELLUNGEN - SOLIS 20

Einstellungslänge der Verschlusschraube	37,5 mm
Rückschlag zwischen Heckritzeln und Tellerrad	0,13 - 0,18 mm
Heckritzelnwellenvorspannung	03 - 04 Kg.
Hochflanschnabe (Kegelrad) links und rechts	0,08 - 0,27 mm

SPEZIALWARTUNGSWERKZEUGE (SOLIS - 20 & 26)

1. 10011542AA - Dorn zum Montieren des Kugellagers (6209) auf der Hinterachse (Innenlauf)

(6209 बॉल बेअरिंग को रियर एक्सेल में फिट करने का टूल)

Verwenden Sie * Dieses Werkzeug wird verwendet, um das Kugellager 6209 im Bremsgehäuse auf der Hinterachsenwelle zu montieren

प्रयोग * इस टूल का उपयोग 6209 बॉल बेअरिंग को ब्रेक हाउसिंग में रियर एक्सेल पर फिट करने के लिए किया जाता है।



Verwenden Sie

2. 10011543AA - Dorn zum Montieren des Kugellagers (6207) auf der Hinterachse und Entfernen der Hinterachse

(6207 बॉल बेअरिंग को रियर एक्सेल पर फिट करने के लिए व रियर एक्सेल निकालने का टूल)

Verwenden Sie 1. Dieses Werkzeug wird verwendet, um das 3Kugellager 6207 auf der Hinterachsenwelle zu montieren

प्रयोग 1. * इस टूल का उपयोग 6207 बॉल बेअरिंग को रियर एक्सेल पर फिट करने के लिए किया जाता है।

Verwenden Sie 2. * Dieses Werkzeug wird auch verwendet, um die Hinterachse aus dem Bremsgehäuse zu entfernen
प्रयोग 2. * यह टूल रियर एक्सेल को हाउसिंग से निकालने के लिए भी प्रयोग होता है।

Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2

3. 10011544AA - Dorn zum Montieren des Wellendichtrings (65048) im Bremsgehäuse

(ब्रेक हाउसिंग में आयल सील 65048 फिट करने का टूल)

Verwenden Sie * Setzen Sie den Wellendichtring (65048) auf das Werkzeug und montieren Sie ihn mithilfe des Werkzeugs in das Bremsgehäuse. Verwenden Sie den Schlagdorn, um auf das Werkzeug zu schlagen, so dass der Wellendichtring seine richtige Position im Bremsgehäuse einnimmt

प्रयोग * आर्यल सील (65048) टूल पर चढ़ा कर इसे ब्रेक हाउसिंग में बैठाएं। हेमरिंग मेंडरेल से टूल पर हल्की चोट दें ताकि आर्यल सील ब्रेक हाउसिंग में अपने सही स्थान पर बैठ जाए।



Verwenden Sie

4. 10011545AA - Dorn zum Montieren des Kugellagers (63/28) und Hülse auf Ritzelwelle

(बॉल बेअरिंग (63/28) और स्लीव को बी.पी. शाफ्ट पर स्थापित करने का टूल)

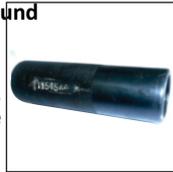
Verwenden Sie 1. * Setzen Sie das Kugellager (63/28) auf die Ritzelwelle. Setzen Sie das Werkzeug auf den Innenlauf des Kugellagers. Schlagen Sie mit dem Schlagdorn auf das Werkzeug.

प्रयोग 1. * बॉल बेअरिंग (63/28) को बी.पी. शाफ्ट पर स्थापित करें। टूल को बॉल बेअरिंग की इनर रिस पर रखें। हेमरिंग मेंडरेल से टूल पर चोट दें।

Verwenden Sie 2. * Setzen Sie die Hülse auf die BP Welle. Setzen Sie das Werkzeug auf die Hülse. Schlagen Sie mit dem Schlagdorn auf das Werkzeug.

प्रयोग 2. * स्लीव को बी.पी. शाफ्ट पर रखें। टूल को सलीव पर रखें।

हेमरिंग मेंडरेल से टूल पर चोट दें।



Verwenden Sie 1



Verwenden Sie 2

MOTOR

MERKMALE:

- ▶ Mitsubishi Make MVL-3E 3 Zylinder 20HP Dieselmotor.
- ▶ Engine cc 952.
- ▶ Viertakt-Saugmotor. Flüssigkeitsgekühlt, mit indirekter Einspritzung.
- ▶ Verbrauchsarm in HP-Segment.
- ▶ Hoher Drehmomentanstieg mit Reiheneinspritzpumpe.



VORTEIL	NUTZEN
1. Leistungsstärkerer Motor mit geringerem Kraftstoffverbrauch	▶ Nutzung aller Anwendungen ohne Motordrehzahlabfall
2. Ein hoher Drehmoment ist in der Regenzeit bei der Spritzanwendung nützlich.	▶ Wirtschaftlich
3. Flasche – Heizung muss nicht ständig aufgefüllt werden	▶ Höherer Ertrag
	▶ Gesteigerte Maschinenlebensdauer

WARTUNGSDATENTABELLE – BASISMOTOR

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Kolbenring	Nr. 1 Druckring		-	0,30	Verwenden Sie den Kolben beim Ersetzen der Kolbenringe, bis die Grenzen erreicht sind. Wenn die Grenzen erreicht sind, ersetzen Sie den Kolben.
	Abstand zwischen Kolbenring und Ringnut				
	Nr. 2 Druckring		0,05 bis 0,09	0,20	
Kolbenring Endspalt	Ölring		0,03 bis 0,07	0,20	Ersetzen
	Nr. 2 Druckring		0,15 bis 0,30	1,50	
	Nr. 1 Druckring		0,15 bis 0,30		
	Ölring		0,15 bis 0,35		

GERÄTESPEZIFIKATIONEN

Seriennummer	GERÄTE	PARAMETER	GRÖSSE	GETRIEBE	EU/Min
6.	Rasentraktor hinten 	Maximale Schnittbreite - cm (in) Maximales Gewicht - kg (lbs.)	122 (48) 130 (286)	H1,H2	2000-2300
7.	Mähschlägel 	Maximale Schnittbreite - cm (in)	110 (43.3)	H1,H2	2000-2300
8.	Rotationsschneider 	Maximale Schnittbreite - cm (in) Maximales Gewicht - kg (lbs.)	110 (43.3) 130 (286)	H1,H2	2000-2100 540 Zapfwelle U/Min bei 2703 EU/Min
9.	Kastenlamelle 	Maximale Schnittbreite - cm (in) Maximales Gewicht - kg (lbs.)	125 (49.2) 150 (330)	H1,H2	2000-2300
10.	Pflugkörper 	Maximale Größe - in	14x1	L1,L2, L3	2000-2300

HINWEIS: Gerätegröße/EU/Min (Motorumdrehungen/Min) & Getriebeauswahl können je nach geografischen Bedingungen variieren.

WARTUNGSDATENTABELLE – BASISMOTOR

Einheit - mm (In.)

	PRÜFPUNKT	NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Pleuelstange	Biegung und Torsion		0,05/100	0,15/100	
	Endspiel		0,10 bis 0,35	0,50	Pleuelstange ersetzen
Kurbelwelle	Kurbelzapfen Außendurchmesser	∅ 43	42,965 bis 42,980	-0,70	Reparaturgrenze ist -0,15
	Kurbelzapfen Außendurchmesser	∅ 40	39,965 bis 39,980		
	Kurbelwelle Rundlauf		0,06 oder less		
	Hauptlager Ölabstand		0,030 bis 0,075	0,100	Hauptlager ersetzen
	Pleuelstangenlager Ölabstand		0,028 bis 0,071	0,150	Pleuelstangenlager ersetzen
Zeitpunkt Getriebeispiel	Endspiel		0,050 bis 0,175	0,500	Geflanshtes Hauptlager Nr. 3 ersetzen
	Zwischen Kurbelwellengetriebe und Umlenkung		0,010 bis 0,141		
	Zwischen Leerlaufgang und Ventil-Nockenwellenantrieb		0,010 bis 0,136	0,30	Ersetzen
	Zwischen Leerlaufgang und Pumpen-Nockenwellenantrieb				
	Zwischen Ventil Nockenwellenantrieb Zapfwelle		0,010 bis 0,220		
	Nockenhöhe der Nockenwelle (Hauptachse)	27,37	27,27 bis 27,47	26,37	Ersetzen
Nockenhöhe der Einspritzpumpe Nockenwelle (Hauptachse)	30	29,9 bis 30,1	29	Ersetzen	

WARTUNGSDATENTABELLE – BASISMOTOR

Einheit - mm (In.)

	PRÜFPUNKT	NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
	Schwungradenebenheit		0,08 oder weniger		
	Abstand zwischen Stößel und Zylinderblockbohrung	∅ 19	0,009 bis 0,049	0,15	Stößel ersetzen
	Abstand zwischen Nockenwellenzapfen und Hülse		0,05 bis 0,100	0,15	Ersetzen
	Abstand zwischen Laufradgetriebehülse und Laufradwelle	∅ 20	0,03 bis 0,066	0,20	Leerlaufgang oder Leerlaufwelle ersetzen

GERÄTESPEZIFIKATIONEN

Seriennummer	GERÄTE	Anhänger	GRÖSSE	GETRIEBE	EU/Min
1.	Rotavator 	Maximale Anzahl an Klingen-L-Klinge, J-Klinge Maximale Breite der L-oder J-Klinge - cm (in) Länge einer L-Klinge - cm (in) Höhe einer L-Klinge - cm (in) Maximales Gewicht - kg (lbs.)	20,28 105 (41,3) 7 (2,8) 0,6 (0,23) 150 (330)	L1,L2 & L3	2 0 0 0 - 2 1 0 0 540 Zapfwelle U/Min bei 2703 EU/Min
2.	Grubber (federgespannt) 	Maximale Anzahl an Zinken Maximale Höhe des Grubbers vom Boden - cm(in) Maximale Breite - cm(in) Breite eines Zinkens - cm(in) Höhe eines Zinkens - cm(in)	7 45 (17,7) 145 (57) 5 (1,9) 8,5 (3,3)	H1	2100-2500
3.	Scheibenegge 	Maximale Anzahl an Scheiben Maximale Breite - cm (in) Scheibendurchmesser - cm (in) Maximales Gewicht - kg (lbs.)	5x5 83 (33) 46 (18) 130 (286)	H1	2100-2500
4.	Spritzgerät 	Maximale Tankkapazität - Lts (U.S. gals)	600 (160)	H1	2 0 0 0 - 2 1 0 0 540 Zapfwelle U/Min bei 2703 EU/Min
5.	Anhänger 	Wagenmaße (LxBXH) - cm (in) Höhe des Wagens vom Boden, mit Wagenreifengröße-105/80R14 - cm (in) Maximales Bruttogewicht - kg (lbs.)	180x90x50 (70,9x35,4 x19,7) 180 (70.9) 2000(4400)	H3	Je nach Kundenpraxis

WARTUNGSDATENTABELLE – KRAFTSTOFFSYSTEM

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Kraftstoffeinspritzdüse	Ventilöffnungsdruck	140kgf/cm ²	140 bis 150kgf/cm ²		Mit Unterlegscheiben anpassen. Wert entspricht standardmäßig Neuteilen.

WARTUNGSDATENTABELLE – SCHMIERMITTELSYSTEM

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Entlüftungsventilöffnungsdruck			3.0 + 0.3 kgf/cm ²		Ersetzen
Öldruck, bei dem die Öldruckleuchte aufleuchtet			0.5±0.1 kgf/cm ²		Ersetzen

WARTUNGSDATENTABELLE – KÜHLMITTELSYSTEM

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Thermostat	Temperatur, bei der das Ventil anfängt, sich zu öffnen		76 ± 1.5°C		Ersetzen
	Temperatur, bei der die Ventilöffnung 6 mm oder größer ist		90°C		
Wärmeschalter	111± 3.5°C		30 m Ω		Ersetzen
Verformungsgrad des Riemens (wenn er mit einer Kraft von circa 98N {10 kgf} [22.03 lbf] zwischen Kurbelwellenrolle und Lichtmaschinenrolle gedrückt wird)			Cicra 10,0 mm		

WARTUNGSDATENTABELLE – ZU- UND ABLUFTSYSTEM

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	LIMIT	REMARK
Verformung von Montageflächen des Ansaugdeckels und des Abgaskrümmers				0,15	Durch Schleifen reparieren oder ersetzen

ABMESSUNGSMERKMALE

Kolbendurchmesser: 65 mm

Arbeitshub 92 mm

Kolbenverschiebung: 305 cm²

Winkelauslenkung der Hubarme in kontrollierter Position: 75°

Winkelauslenkung der Hubarme in internen mechanischen Grenzstopps: 78°

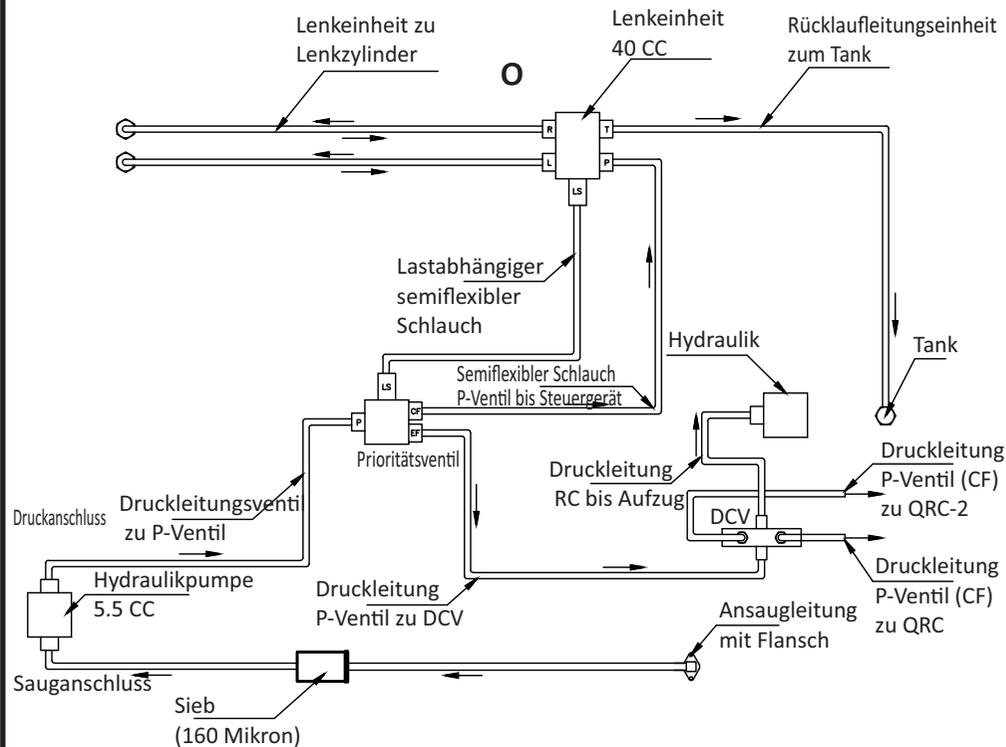
Auslegung des Steuerhebels 42°

Die Position des Druckbegrenzungsventils ist außerhalb der Schwenkwelle

Kalibrierung des Druckbegrenzungsventils 170+5 bar

Kalibrierung des Zylinderschutzventils 205+_5 bar

SOLIS - 26 HYDRAULIKKREISLAUF-DIAGRAMM MIT DOPPELT WIRKENDEM RC-STROMKREIS MIT PRIORITÄTSENTIL BIS ZU 40 LPM



HYDRAULIKSYSTEM

Genau wie Solis - 20 (Seiten 24 bis 29)

L-SERIE PRÜFUNG UND KORREKTOR DES VENTILABSTANDS

1. Zylinder Nr. 1 auf oberen Totpunkt in Druckhub einstellen.

Das ist die Position, an der die TDC-Markierung auf der Kurbelwellenrolle mit der Markierung auf dem Getriebekasten übereinstimmt.

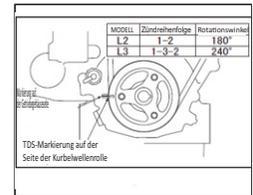
HINWEIS: Der obere Druck ist der Punkt, an dem der Pendelarm sich nicht bewegt, wenn die Kurbelwelle vorwärts und rückwärts um circa 20 Grad gedreht wird.

Wenn der Pendelarm sich bewegt, ist das der obere Totpunkt im Auslasshub.

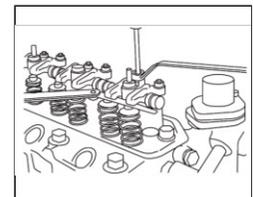
Drehen Sie die Kurbelwelle um eine weitere komplette Drehung, damit der Zylinder Nr. 1 sich am oberen Totpunkt des Druckhubs befindet.

2. Fangen Sie an, den Ventilabstand des Zylinders Nr. 1 anzupassen und passen Sie den Ventilabstand der anderen Zylinder gemäß Zündreihenfolge an.

HINWEIS: Um den nächsten Zylinder auf den oberen Druckpunkt einzustellen, drehen Sie die Kurbelwelle vorwärts (im Uhrzeigersinn in Richtung



Zeitpunktmarkierung



Ventilabstand anpassen

3. Dickenmessgerät zwischen Pendelarm und Brückenkappe einfügen. Drehen Sie die Stellschraube, während Sie den Abstand messen und passen Sie den Abstand so an, dass sich das Dickenmessgerät mit leichter Steifigkeit bewegen kann.

4. Ziehen Sie die Feststummutter nach der Anpassung gut fest. Prüfen Sie den Abstand dann erneut.

MESSGEGENSTAND	STANDARD
Ventilabstand	Einlass: 0,25mm (0.0099 in.)
	Abgas: 0,25mm (0.0099 in.)

L-SERIE ZEITPUNKT FÜR DIE KRAFTSTOFFEINSPRITZUNG

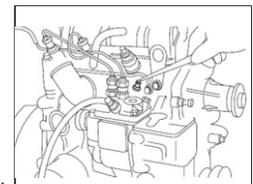
Zeitpunkt für die Kraftstoffeinspritzung

ACHTUNG

Um zu verhindern, dass Kraftstoff leckt, stoppen Sie die Kraftstoffzufuhr, bevor Sie das Druckventil entfernen.

Der Zeitpunkt für die Kraftstoffeinspritzung variiert mit der Leistung, Drehzahl und anderen Motorspezifikationen. Lesen Sie sich unbedingt das Datenblatt des Motors an.

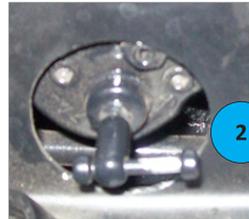
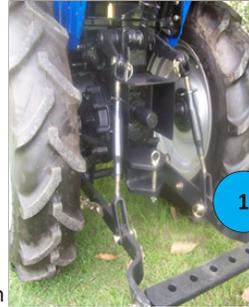
1. Entfernen Sie die Kraftstoffeinspritzleitung Nr. 1.



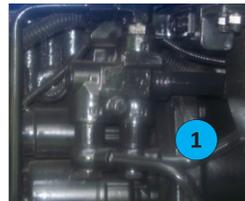
Removing Delivery Valve

STARKE HYDRAULIK

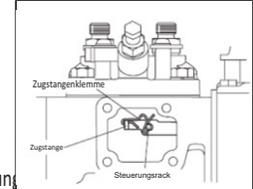
- ▶ Maximale Hubkapazität bis zu 600 kg.
- ▶ Verstellbare Hubstangen an beiden Seiten zum Anpassen des Anbaugerätes je nach Anforderung.
- ▶ Hydraulischer Steuerungsknopf für schnelle und langsame Reaktion und Transportsperre 2.

**ZUVERLÄSSIGES HYDRAULIKSYSTEM**

- ▶ Prioritätsventil auf der linken Seite der Maschine, das als Verbindungsbrücke für Flüssigkeiten zwischen dem Hydraulik- und Lenksystem fungiert.
- ▶ Ansaugsieb mit großer Kapazität und einer Dicke von 160 Mikron, für diverse Anwendungsbereich und größere Effizienz

**L-SERIES ZEITPUNKT FÜR DIE KRAFTSTOFFEINSPRITZUNG**

2. Entfernen Sie das Druckventil Nr. 1 der Kraftstoffeinspritzpumpe und montieren Sie die Halterung wieder an.
3. Entfernen Sie die Zugstangenabdeckung.
Entfernen Sie die Zugstangenklemme und trennen Sie die Zugstange vom Steuerungsrack.
4. Stellen Sie das Steuerungsrack auf die mittlere Position des Betriebsbereichs ein.
5. Speisen Sie Kraftstoff aus dem Kraftstoffschlauch ein und prüfen Sie, ob der Kraftstoff aus der Druckhalterung fließt.
6. Drehen Sie die Kurbelwelle vorwärts (im Uhrzeigersinn). Der Zeitpunkt der Kraftstoffeinspritzung ist der Moment, in dem kein Kraftstoff mehr aus dem Druckventilherauslass fließt.

**Zugstange anschließen und trennen****DREHZAHL-DATENBLATT DES MOTORS**

Seriennummer	BESCHREIBUNG		SPEZIFIKATION (kgf-m)	
	Haupteinheit des Motors			
1	Cylinder head bolt	Haupt	M10	7,5 - 8,5
		Unter	M8	2,0 - 3,0
2	Pendelabdeckungsmutter (M6)		0,5 bis 0,7	
3	Pendelstehbolzen (M8)		1,5 bis 2,2	
4	Hauptlager-Kopfschraube (M10)		5,0 bis 5,5	
5	Pleuelstange-Kopfmutter (M8)		3,2 bis 3,5	
6	Schwungradbolzen (M10)		8,5 bis 9,5	
7	Kurbelwelle Scheibenmutter (M16)		10 bis 12	
	Kraftstoffsystem			
8	Hohlschraube (Kraftstoffeinspritzpumpe) (M10)		1,0 bis 1,5	
9	Druckventilhalter (Kraftstoffeinspritzpumpe)		3,5 bis 3,9	
10	Entlüftungsstecker (Kraftstoffeinspritzpumpe)		0,5 bis 0,7	
11	Verriegelungsplatte (Kraftstoffeinspritzpumpe)		0,3 bis 0,4	
12	Stoppkabelhalterung (Kraftstoffeinspritzpumpe)		0,3 bis 0,4	
13	Kraftstoffeinspritzdüse Rückhaltemutter (M16)		3,5 bis 4,0	
14	Kraftstoffeinspritzdüsenhalter (M20)		5,0 bis 7,0	
15	Kraftstoffeinspritzleitungsmutter (M12)		2,5 bis 3,0	
16	Kraftstoffrückführleitungsmutter (M12)		2,1 bis 2,5	

DIFFERENTIALEINSTELLUNGEN

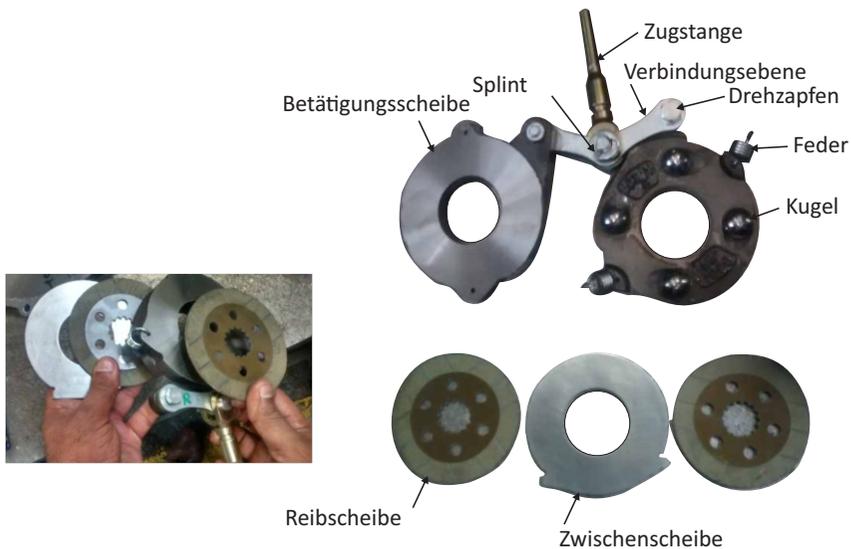
Vorspannung der Heckritzellwellen-Baugruppe	3 - 4 kg.
Rückschlag von Tellerrad und Heckritzell	0,13 - 0,18 mm
Kontaktmuster von Tellerrad und Heckritzell	70%
Freies Spiel des Differentialsperrenpedals	10 - 12 mm

BREMSSEN

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

BESCHREIBUNG	SPEZIFIKATION
Typ	Ölbadbremse
Anzahl der Reibschreiben pro Rad	2
Betriebsbremsensteuerung	Mechanisch betrieben
Feststellbremsensteuerung	Mechanisch betrieben
Feststellbremse	Ja

DETAILANSICHT DER ÖLBADBREMSE

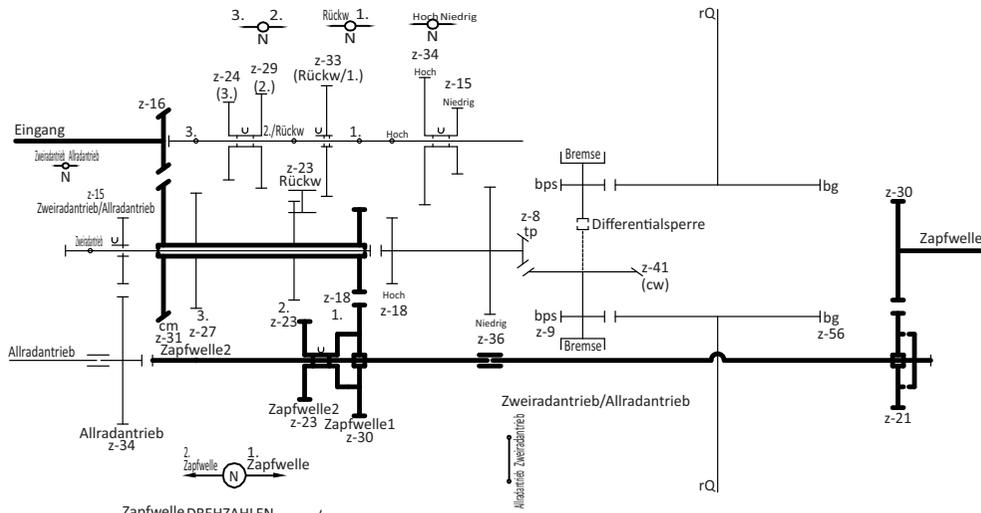


DREHZAHL-DATENBLATT DES MOTORS

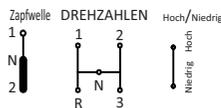
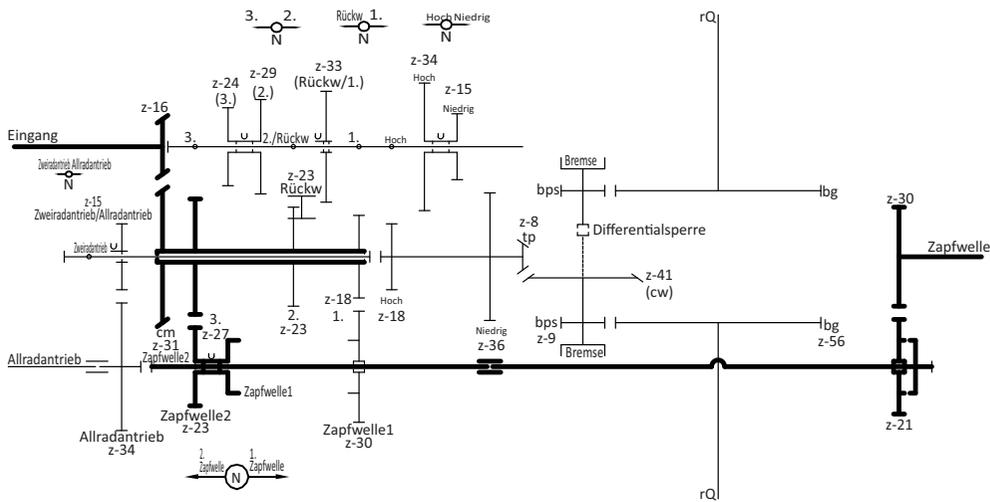
Seriennummer	BESCHREIBUNG	SPEZIFIKATION (kgf-m)
17	Nut for setting torque spring (M12)	1,5 bis 2,5
18	Einstellschraube zum Einstellen der Drehzahlfeder (M8)	0,8 bis 1,2
	Schmiermittelsystem	
19	Öldruckbegrenzungsventil (M18)	4,0 bis 5,0
20	Ölwannen-Ablassschraube (M18)	5,0 bis 6,0
21	Öldruckschalter (PT1)	0,8 bis 1,2
22	Ölpumpe (M6)	0,8 bis 1,0
	Kühlsystem	
23	Wärmeschalter (M16)	2,0 bis 3,0
24	Thermostat-Abdeckungsbolzen (M6)	0,8 bis 1,0
25	Verschlusskappe für Thermoschalter (M16)	2,0 bis 2,5
	Einlass-/ Auslasssystem	
26	Einlass-Abdeckungsbolzen (M6)	0,8 bis 1,0
27	Abgaskrümmervbolzen (M8)	1,5 bis 2,2
	Elektrische Anlage	
28	Anlasse durch Bolzen	0,45 bis 0,72
29	Anlasser Bürstenhalterspannschraube	0,24 bis 0,45
30	Anlassermagnet-Schalterschraube	0,42 bis 0,77
31	Anlasserklemme M	0,90 bis 1,30
32	Anlasserklemme B (M8)	0,8 bis 1,2
33	Hubmagnet-Einstellmutter (M30)	4,0 bis 5,0
34	Blindstopfen für Hubmagnet (M30)	4,0 bis 5,0
35	Glühkerze (M10)	1,5 bis 2,5
36	Glühkerze Zuleitungsdrahtmutter (M4)	0,10 bis 0,15
37	Lichtmaschinenklemme B (M5)	0,3 bis 0,5

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 26

LEISTUNGSFLUSS IN 1. ZAPFWELLE



LEISTUNGSFLUSS IN 2. ZAPFWELLE



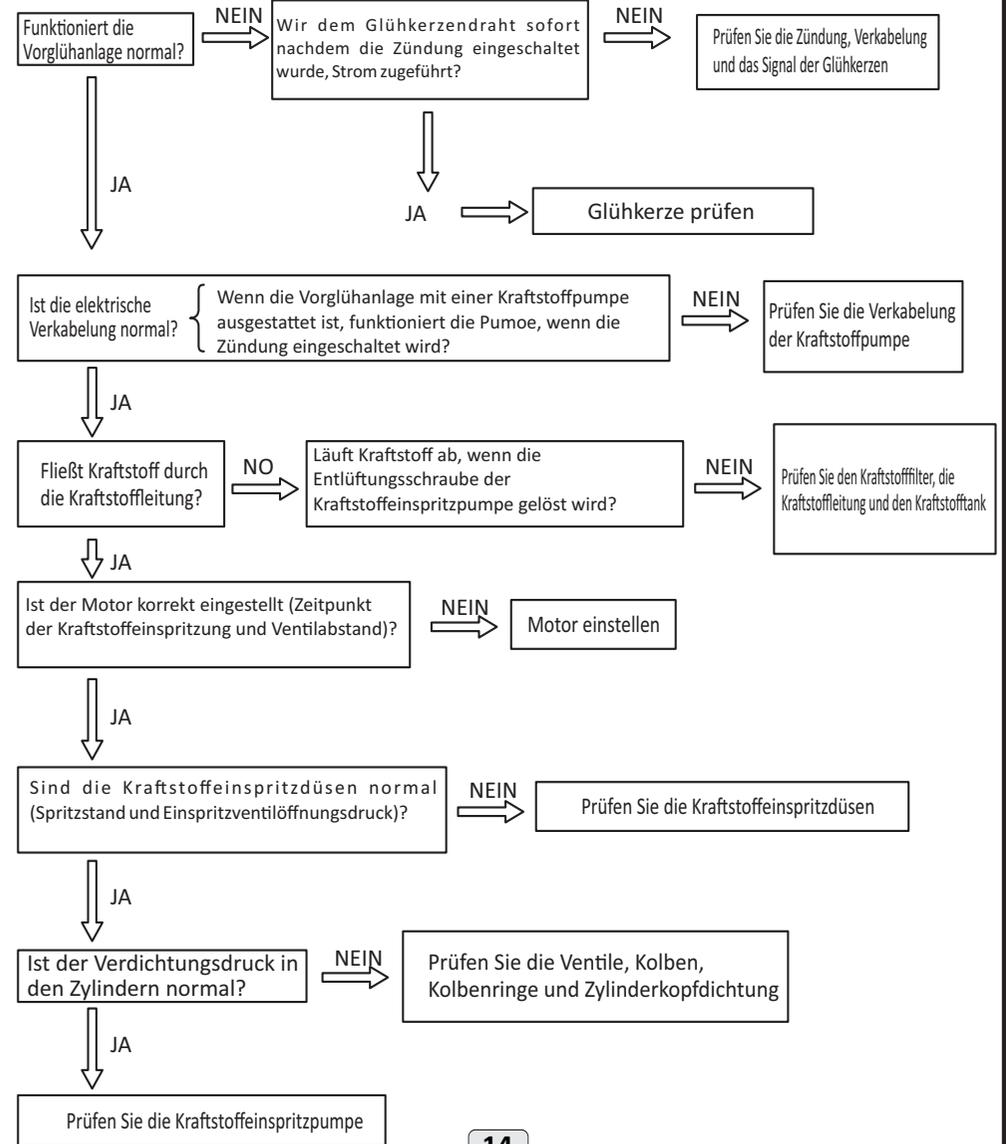
MOTORFEHLERBEHEBUNG

Schwierigkeiten beim Anlassen

Check items before troubleshooting

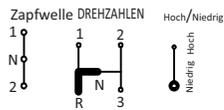
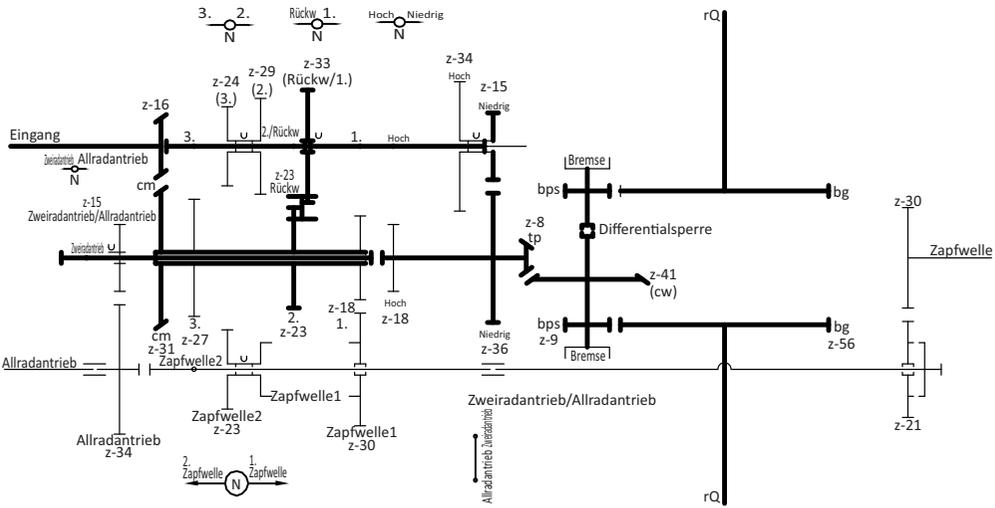
1. Verstopfung aller Luftfilterelemente
2. Gerinnung des Motoröls
3. Verwendung von Kraftstoff mit schlechter Qualität
4. Abfall der Anlasserdrehzahl

Problem: Schwierigkeiten beim Anlassen

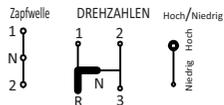
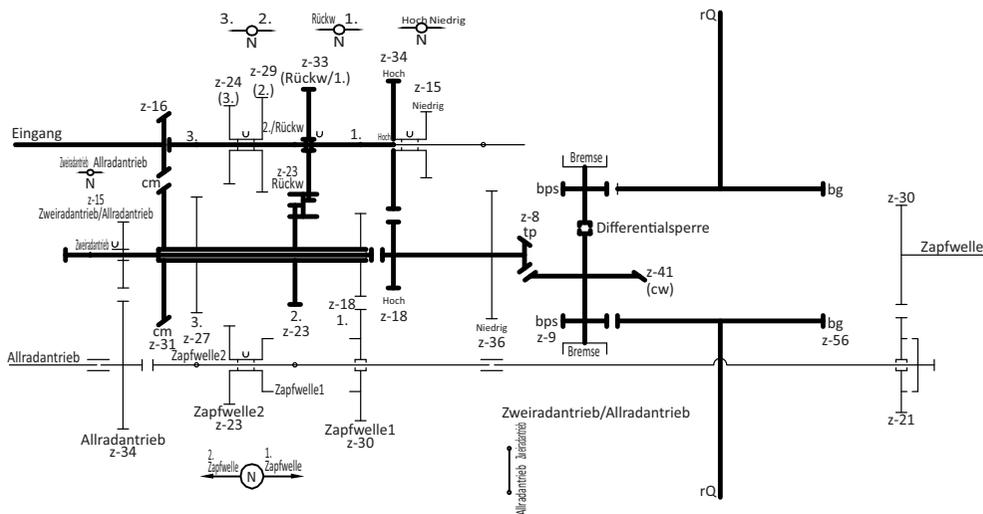


LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 26

LEISTUNGSFLUSS IM Rückwärtsgang - Niedrig



LEISTUNGSFLUSS IM Rückwärtsgang - Hoch



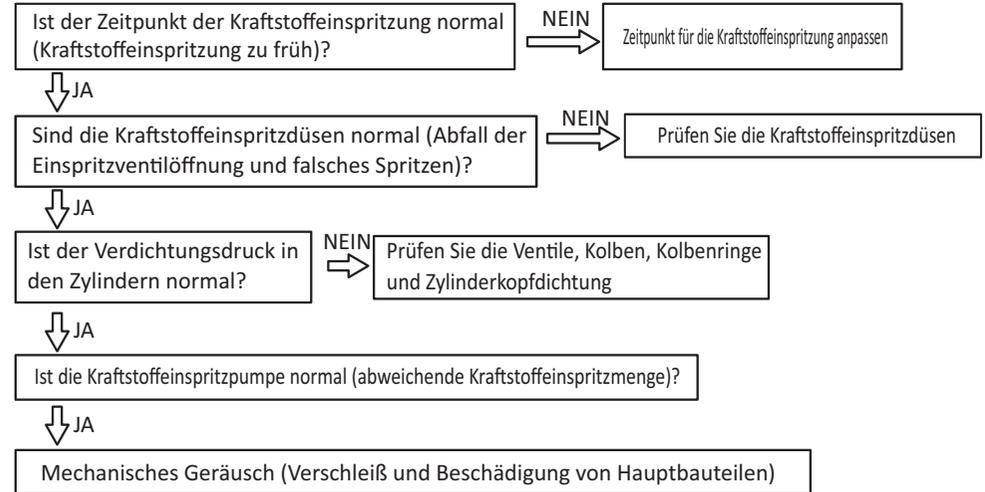
Klopfen

Der Dieselmotor dreht sich und erzeugt aufgrund seines Verbrennungssystems ein einzigartiges Verbrennungsgeräusch (Dieselklopfen). Dieses Klopfen ist normal, solange es nicht besonders laut ist.

Prüfpunkt vor der Fehlerbehebung

1. Verstopfung aller Luftfilterelemente
2. Verwendung von Kraftstoff von schlechter Qualität (niedrige Cetanzahl, wie bei Kerosin)

Problem: Klopfen



Überhitzung

Prüfpunkt vor der Fehlerbehebung

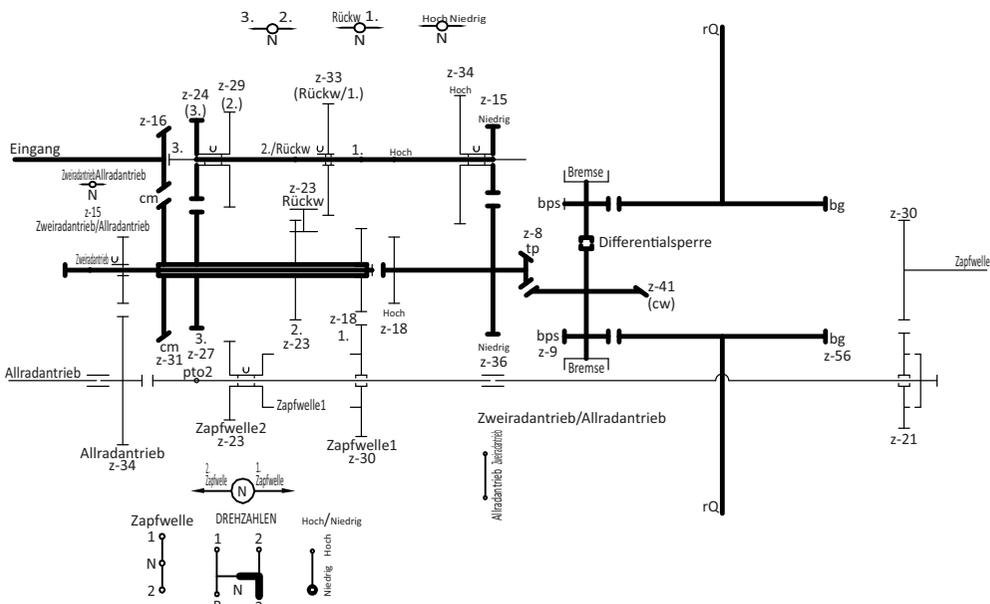
1. Menge und Lecken von Kühlmittel
2. Lockerung des Ventilatorriemens
3. Verstopfte Kühlerlamellen
4. Konzentration von LLC
5. Verstopfter Schalldämpfer
6. Menge und Verschlechterung des Motoröls
7. Wirbeln der Kühlerluft
8. Störung des Thermostats

Problem: Überhitzung

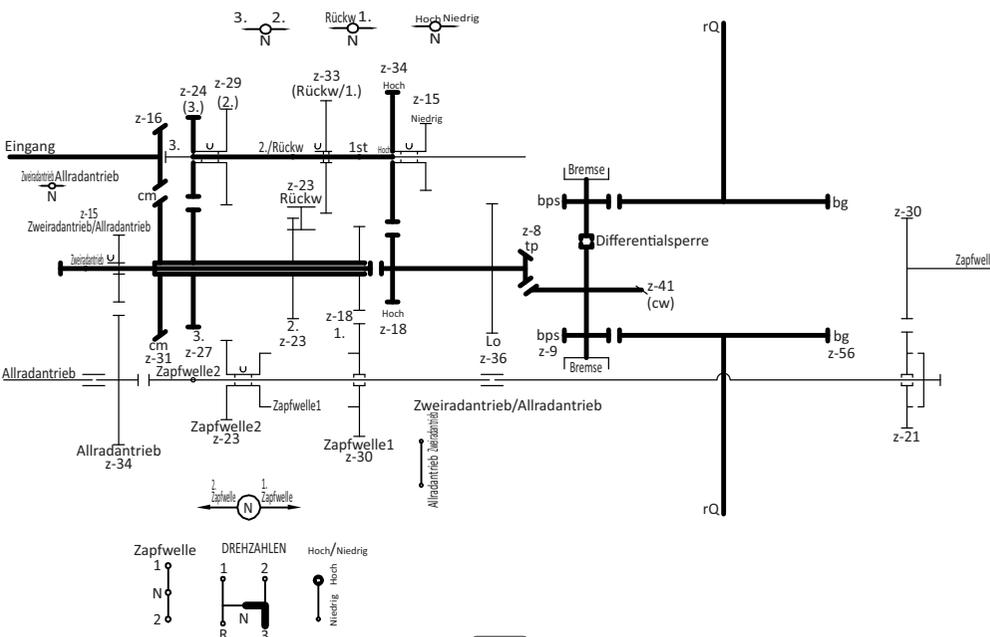
Eine Überhitzung passiert oft, wenn die Motorlast nicht mit der Einstellung des Motors übereinstimmt. Wenn der Motor an sich normal funktioniert und eine Überhitzung stattfindet, messen Sie die Umgebungs- und Kühlmitteltemperatur im belasteten Zustand (Thermostat ganz geöffnet). Wenn die Temperaturdifferenz mehr als 60°C [140°F] beträgt, empfiehlt es sich, andere Bauteile und den Motor zu prüfen.

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 26

LEISTUNGSFLUSS IN 3. niedrig



LEISTUNGSFLUSS IN 3. hoch



Läuft der Motor kontinuierlich unter Überlast? **NEIN** → Prüfen Sie den Grund für die Last

↓ JA

Funktioniert das Kühlsystem normal (Entlüftung der Zylinderkopfdichtung, Verstopfung der Wasserpumpe, des Wasserschlauchs und der Heizung, Fehler im Thermostat)? **NEIN** → Kühlsystem reparieren

↓ JA

Ist der Zeitpunkt der Kraftstoffeinspritzung normal? **NEIN** → Zeitpunkt für die Kraftstoffeinspritzung anpassen

Übermäßiger schwarzer Rauch

Prüfpunkt vor der Fehlerbehebung

1. Verstopfung aller Luftfilterelemente
2. Verwendung von Kraftstoff mit schlechter Qualität
3. Überlast

Problem: Übermäßiger schwarzer Rauch

Ist die eingestellte Rauchmenge der Kraftstoffeinspritzpumpe normal? **NEIN** → Raucheinstellung anpassen

↓ JA

Ist der Motor korrekt eingestellt (übermäßiger Ventilabstand, Zeitpunkt der Kraftstoffeinspritzung unregelmäßig)? **NEIN** → Motor einstellen

↓ JA

Sind die Kraftstoffeinspritzdüsen normal (Spritzstand, Einspritzventilöffnung zu groß)? **NEIN** → Prüfen Sie die Kraftstoffeinspritzdüsen

↓ JA

Ist der Verdichtungsdruck normal? **NEIN** → Prüfen Sie die Ventile, Zylinderkopfdichtung, Kolben und Kolbenringe

↓ JA

Prüfen Sie die Kraftstoffeinspritzpumpe

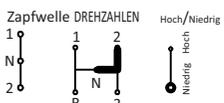
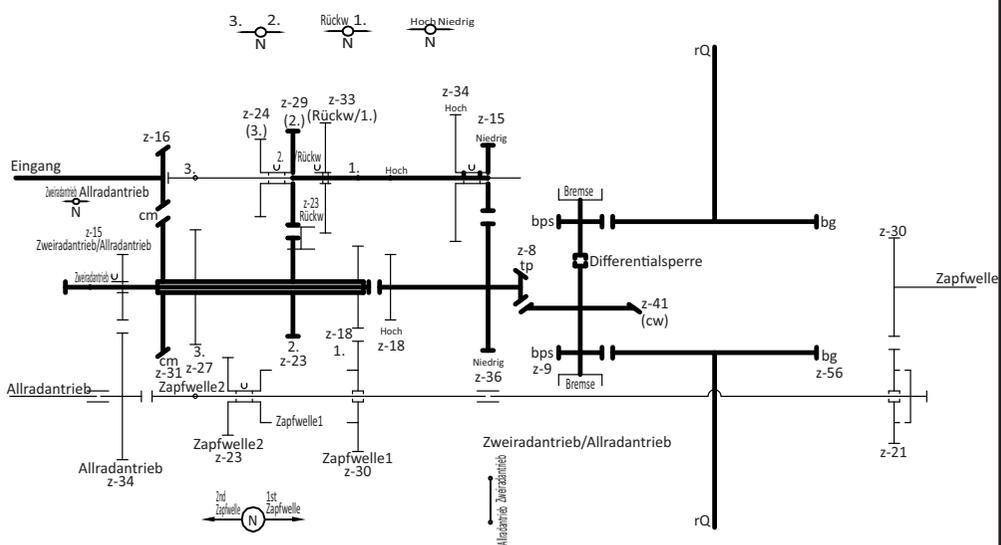
Störung im Leerlauf

Prüfpunkt vor der Fehlerbehebung

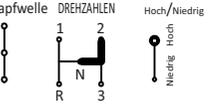
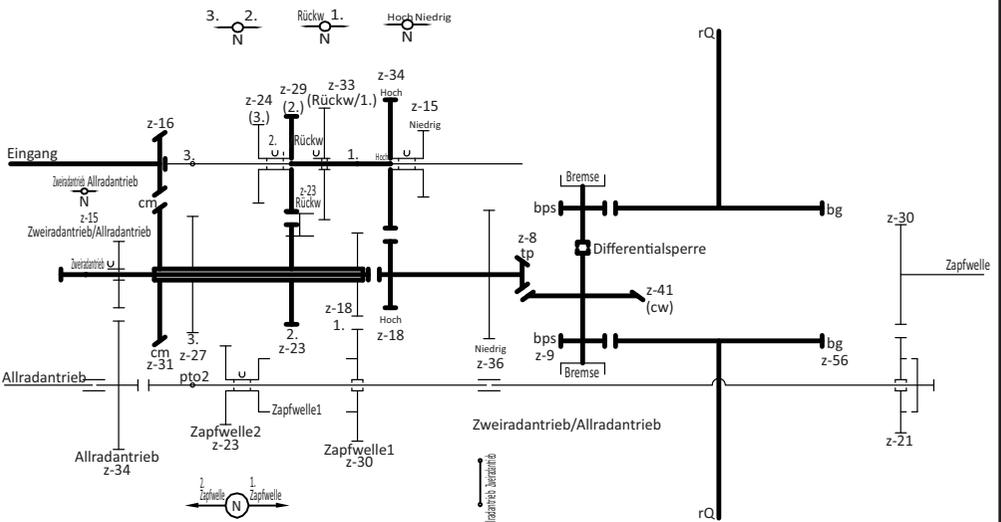
1. Störung des Motorsteuerungssystems
2. Viskosität des Motoröls zu hoch
3. Verwendung von Kraftstoff mit schlechter Qualität

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 26

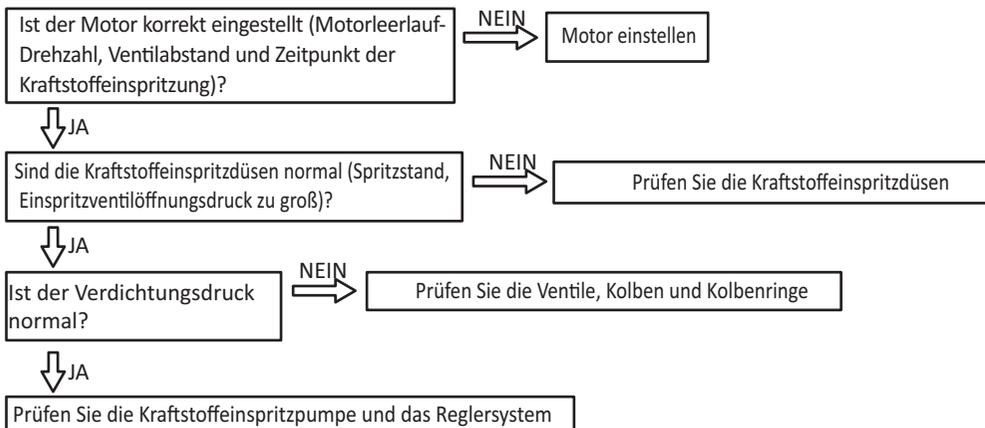
LEISTUNGSFLUSS IN 2. niedrig



LEISTUNGSFLUSS IN 2. hoch



Problem: Instabiler Leerlauf

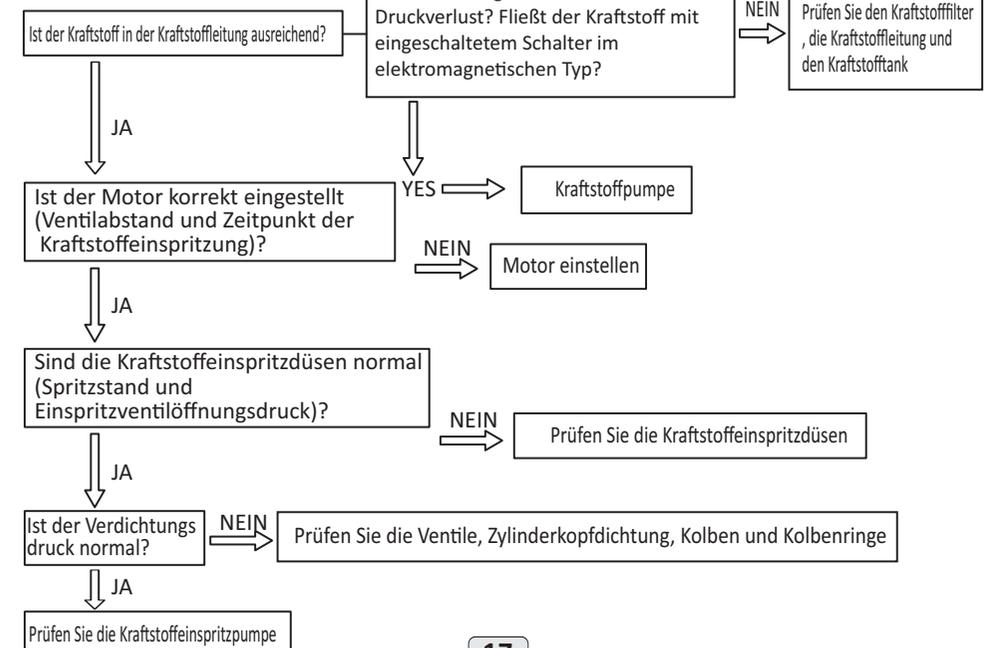


Geringe Leistung

Prüfpunkt vor der Fehlerbehebung

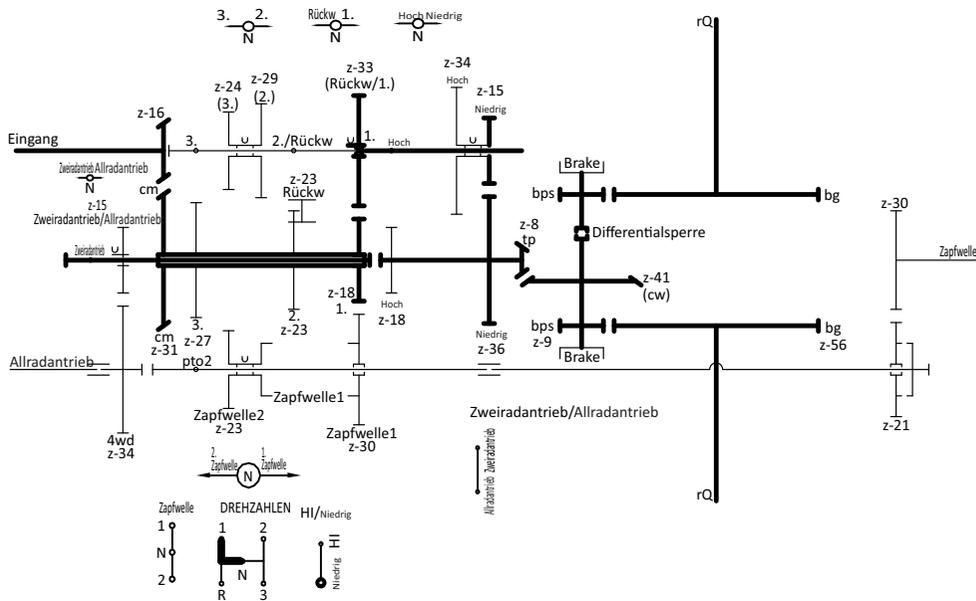
1. Bewegung der Motorteile sicherstellen
2. Viskosität des Motoröls zu hoch
3. Verwendung von Kraftstoff mit schlechter Qualität
4. Verstopfung aller Luftfilterelemente
5. Verstopfter Schalldämpfer
6. Störung des Antriebsstrangs

Problem: Geringe Leistung

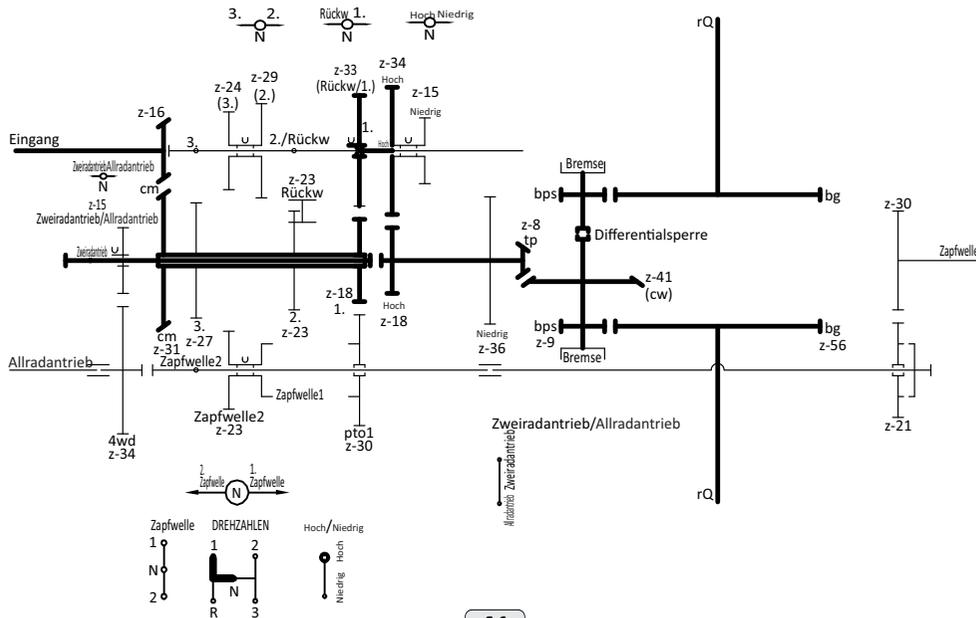


LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 26

LEISTUNGSFLUSS IN 1. niedrig



LEISTUNGSFLUSS IN 1. hoch



GETRIEBE

Das Getriebe ist ein Mechanismus für die Steuerung der Drehzahl und verfügt über mehrere Gänge. Es kann als Sequenz von Gängen und Wellen bezeichnet werden, über die die Motorleistung an die Räder des Traktors übertragen wird. Das System besteht aus mehreren Geräten, mit denen der Traktor sich unter verschiedenen Feldbedingungen vorwärts und rückwärts bewegen kann. Der komplette Weg der Leistung vom Motor zu den Rädern wird als Antriebsstrang bezeichnet.

Das Getriebe dient den folgenden Funktionen: -

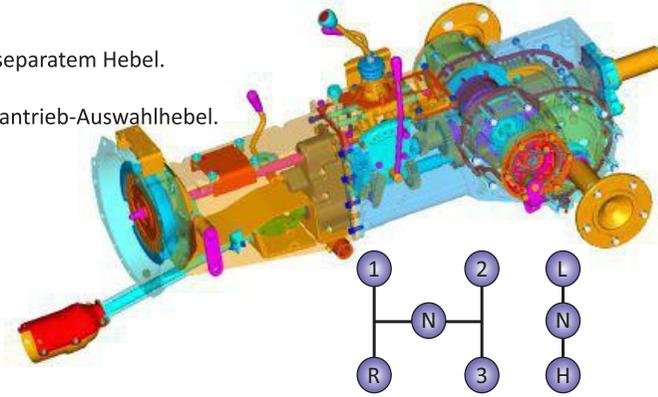
1. Trennt das Getriebe vom Motor.
2. Ermöglicht verschiedene Geschwindigkeits- und Drehzahlkombinationen.
3. Ermöglicht Vorwärts- und Rückwärtsfahren.
4. Differenziert die Leistung gleichmäßig zwischen beiden Rädern.
5. Ermöglicht Geschwindigkeitsvariationen zwischen den Rädern, während Drehungen ermöglicht werden

Getriebearten

SCHIEBERADGETRIEBE: Die SOLIS 20 - 26 Traktoren verfügen über ein Schieberadgetriebe. Das ist die einfachste Art von Getriebe. Dieser Art von Getriebe verfügt über mehrere Gänge mit unterschiedlichen Durchmessern an der Hauptwelle. Durch Schieben dieser Gänge bis zum Eingreifen in die auf der Vorgelegewelle fixierten Gänge in der richtigen Kombination können große Übersetzungsverhältnisse erzielt werden.

GETRIEBE

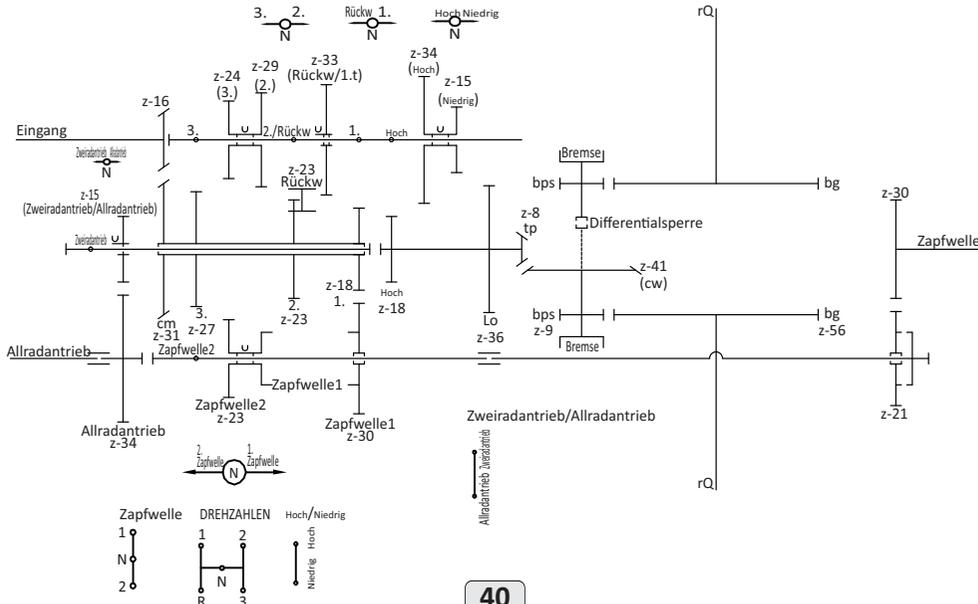
- ▶ Internes 6+2-Gang-Schieberadgetriebe mit Allradantrieb.
- ▶ Kombiniert Hi-Low-Hebel.
- ▶ Zwei Zapfwellengänge mit separatem Hebel.
- ▶ Mit Allradantrieb-/ Zweiradantrieb-Auswahlhebel.



VORTEIL	NUTZEN
1. Schieberadgetriebe	▶ Komfort für den Bediener
2. Zwei Zapfwellengänge	▶ Komfort für den Bediener
3. Mehr Beinfreiheit an beiden Seiten	▶ Betriebskomfort für den Bediener
	▶ Verbesserte Produktivität und weniger Ermüdung

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 26

GETRIEBELINIENDIAGRAMM (LEERLAUFPOSITION) DES GT - 26 Allradantrieb



GETRIEBEEINSTELLUNGEN - SOLIS 20

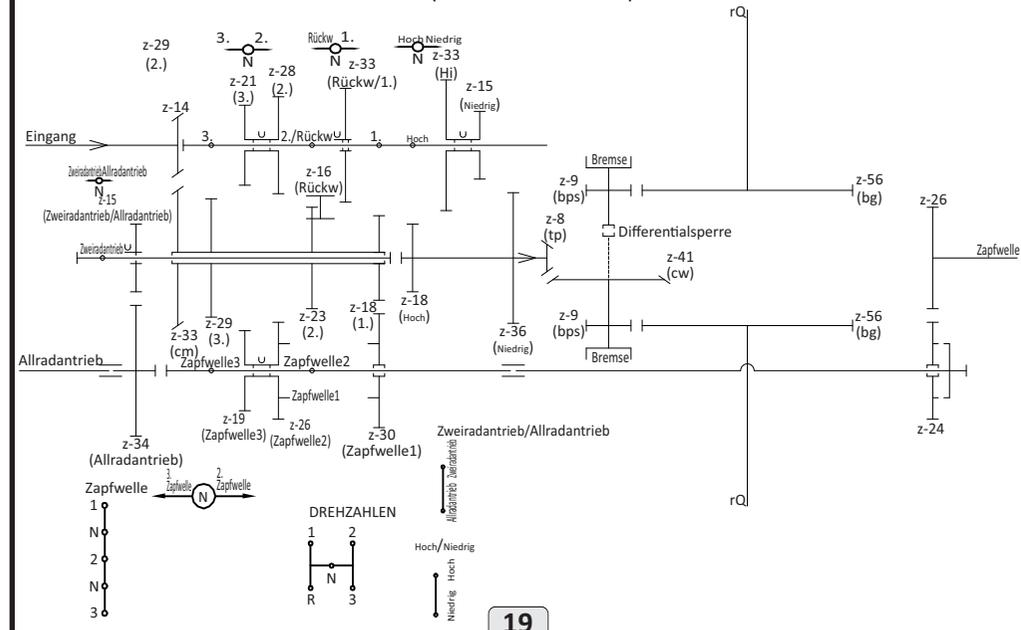
Rückschlag zwischen Leerlaufgang und Z-23 Vorgelegewelle	0,08- 0,27 mm
Rückschlag zwischen Zapfwellengang Z-23 & Z-27	0,08- 0,27 mm
Spiel zum Ausgleich in der Vorgelegewelle	0,05 - 0,1 mm
Rückschlag zwischen Schiebegang Z-15 und fixiertem Gang unten Z-36	0,08 - 0,27 mm
Rückschlag zwischen Schiebegang Z-33 und fixiertem Gang oben Z-18	0,08 - 0,27 mm
Rückschlag zwischen 1. / Rückwärtsgang und Vorgelegewelle Z-18	0,08- 0,27 mm
Rückschlag zwischen den folgenden Gangpaaren: Z-28 von 2. / 3. Schiebegang mit Vorgelegewelle Z-23 / Z-21 von 2. / 3. Schiebegang mit Vorgelegewelle 3. Z-29	0,08- 0,27 mm

DIFFERENTIALEINSTELLUNGEN - SOLIS 20

Vorspannung der Heckritzeln-Baugruppe.	3 - 4 kg.
Rückschlag von Tellerrad und Heckritzeln	0,13 - 0,18 mm
Kontaktmuster von Tellerrad und Heckritzeln	70%
Freies Spiel des Differentialsperrenpedals	10 - 12 mm

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 20

GETRIEBELINIENDIAGRAMM (LEERLAUFPOSITION) DES SOLIS - 20 Allradantrieb



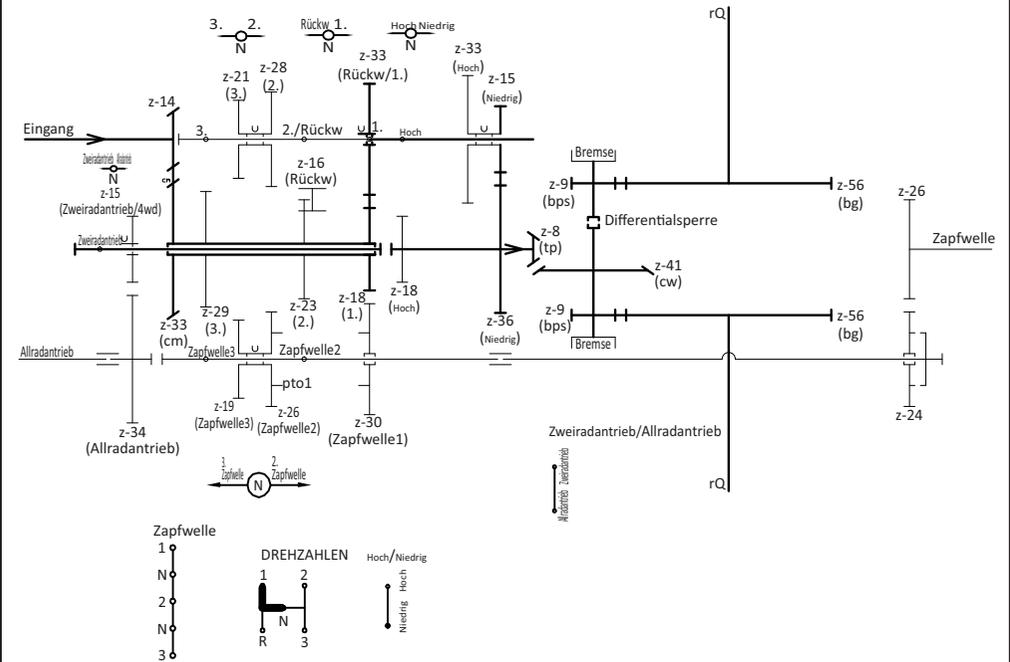
ANZUGSMOMENTTABELLE - SOLIS - 26 MOTOR

BESCHREIBUNG	GEWINDE DURCHMESSER x TEILKREIS (mm)	DREHZAHL			ANMERKUNG	
		N-m	kgf-m	lbf-ft		
Zylinderkopfbolzen	M10 x 1,75	83,4 bis 93,2	8,5 bis 9,5	61,5 bis 68,7		
Pendelabdeckungsbolzen	M8 x 1,25	9,81 bis 12,7	1,0 bis 1,3	7,2 bis 9,4		
Pendelwelle Halterungsbolzen	M8 x 1,25	9,81 bis 19,6	1,0 bis 2,0	7,2 bis 14,5		
Pendelarm Einstellmutter	M8 x 1,25	18,0 bis 22,0	1,8 bis 2,2	13,0 bis 15,9		
Tachometer L Überwurfmutter	M22 x 1,5	16,7 bis 22,6	1,7 bis 2,3	12,3 bis 16,6		
Markentyp-Schlauchselle	-	2,9 bis 3,4	0,3 bis 0,35	2,2 bis 2,5		
Druckplatte	M8 x 1,25	9,8 bis 11,8	1,0 bis 1,2	7,2 bis 8,7		
Hauptlager-Kopfschraube	M10 x 1,25	49,0 bis 53,9	5,0 bis 5,5	36,2 bis 39,8		
Pleuelstange-Kopfmutter	M9 x 1,0	32,4 bis 37,3	3,3 bis 3,8	23,9 bis 27,5		
Schwungradbolzen	M12 x 1,25	127 bis 137	13,0 bis 14,0	94,0 bis 101,3		
Kurbelwelle Scheibenmutter	M18 x 1,5	147 bis 196	15,0 bis 20,0	108,5 bis 144,6		
Rückplattenmontagebolzen	Für allgemeine Nutzung	M12 x 1,25	53,9 bis 73,5	5,5 bis 7,5	39,8 bis 54,2	Entspricht 7T
	Für Traktoren	M12 X 1,25	83,4 bis 103	8,5 bis 10,5	61,5 bis 75,9	

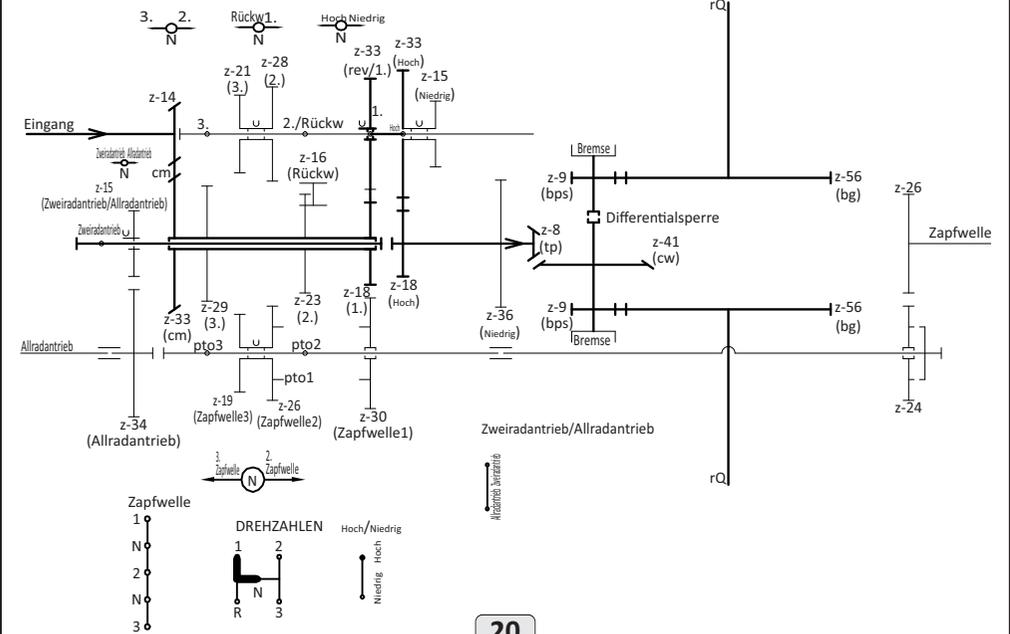
ANZUGSMOMENTTABELLE - KRAFTSTOFFSYSTEM

BESCHREIBUNG	GEWINDE DURCHMESSER x TEILKREIS (mm)	DREHZAHL			ANMERKUNG
		N-m	kgf-m	lbf-ft	
Hohlschraube (Kraftstoffeinspritzpumpe)	M12 x 1,25	14,7 bis 19,6	1,5 bis 2,0	10,8 bis 14,5	
	M14 x 1,5	19,6 bis 24,5	2,0 bis 2,5	14,5 bis 18,1	
Druckventilhalter (Kraftstoffeinspritzpumpe)	-	39,2 bis 49,0	4,0 bis 5,0	28,9 bis 36,1	
Entlüftungsstecker (Kraftstoffeinspritzpumpe)	M8 x 1,25	9,81 bis 13,7	1,0 bis 1,4	7,2 bis 10,1	
Düsenüberwurfmutter	M16 x 0,75	34,3 bis 39,2	3,5 bis 4,0	25,3 bis 28,9	
Düsenhalter	M20 x 1,5	49,0 bis 58,8	5,0 bis 6,0	36,2 bis 43,4	
Kraftstoffeinspritzleitungsmutter	M12 x 1,5	24,5 bis 34,3	2,5 bis 3,5	18,1 bis 25,3	
Kraftstoffablassleitungsmutter	M12 x 1,5	20,6 bis 24,5	2,1 bis 2,5	15,2 bis 18,1	
Schiebehülse Welle	M10 x 1,25	29,4 bis 41,2	3,0 bis 4,2	21,7 bis 30,4	
Drehzahlfedereinstellung Spezialmutter	M12 x 1,0	14,7 bis 24,5	1,5 bis 2,5	10,8 bis 18,1	

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 20
LEISTUNGSFLUSS IN 1. niedrig



LEISTUNGSFLUSS IN 1. hoch



WARTUNGSDATENTABELLE – KRAFTSTOFFSYSTEM

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT	NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Kraftstoffeinspritzdüse Ventilöffnungsdruck	13,73 MPa {140kgf/cm ² } [1991 psi]	14,22 bis 15,00 MPa {145 bis 153kgf/cm ² } [2062 bis 2176 psi]		Mit Unterlegscheiben anpassen

WARTUNGSDATENTABELLE – SCHMIERMITTELSYSTEM

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT	NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Entlüftungsventilöffnungsdruck		0,3 bis 0,4 MPa [3 bis 4kgf/cm ²] [43 bis 57 psi]		Ersetzen
Öldruck, bei dem die Öldruckleuchte aufleuchtet		0,04 bis 0,06 MPa {0,4 bis 0,6 kgf/cm ² } [5,6 bis 8,4 psi]		Ersetzen

WARTUNGSDATENTABELLE – KÜHLMITTELSYSTEM

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT	NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Thermostat	Temperatur, bei der das Ventil anfängt, sich zu öffnen Temperatur, bei der die Ventilöffnung 8 [0,32] oder größer ist	82 ± 1,5°C [179,6 ± 2,7°F] 95°C [203°F]		Ersetzen
Wärmeschalter	111 ± 3,5°C [231,8 ± 6,3°F] [231,8 ± 6,3°F]	30 m Ω (in Öl von 105°C [221°F])		Ersetzen
Deflection amount of belt (when it is pushed between crankshaft pulley and alternator pulley with a force of approx. 98N {10 kgf} [22,03 lbf])		10 bis 12 [0,39 bis 0,47]		

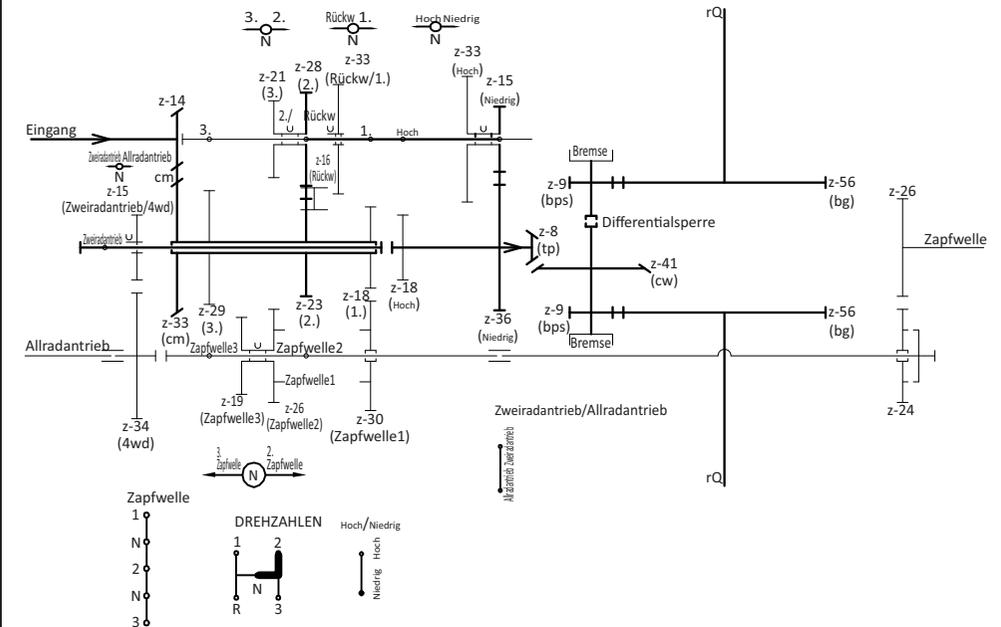
WARTUNGSDATENTABELLE – ZU- UND ABLUFTSYSTEM

Einheit - mm (In.)

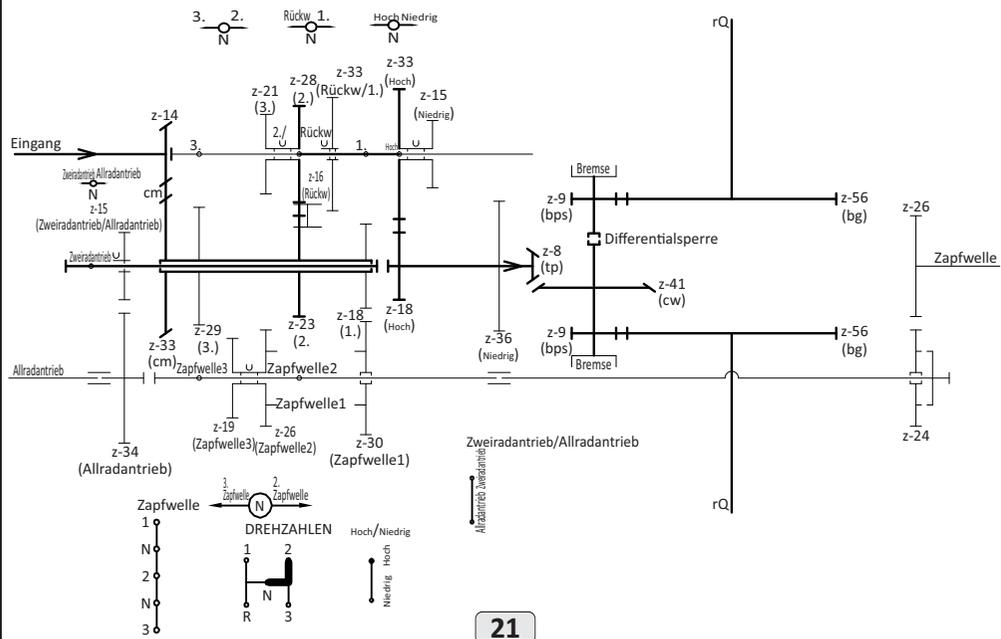
PRÜFPUNKT	NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Verformung von Montageflächen des Ansaugdeckels und des Abgaskrümmers			0,15 [0,0059] oder weniger	Durch Schleifen reparieren oder ersetzen

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 20

LEISTUNGSFLUSS IN 2. niedrig



LEISTUNGSFLUSS IN 2. hoch



WARTUNGSDATENTABELLE – BASISMOTOR

Einheit - mm (In.)

PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
Pleuelstange	Biegung und Torsion		0,05/100 [0,0020/3,94] oder weniger	0,15/100 [0,0059/ 3,94]	
	Biegung und Torsion		0,10 bis 0,35 [0,0039 bis 0,0138]	0,50 [0,0197]	Pleuelstange ersetzen
Kurbelwelle	Kurbelzapfen Außendurchmesser	∅ 52 [2,05]	51,985 bis 52,000 [2,0466 bis 2,0472]		
	Kurbelzapfen Außendurchmesser	∅ 48 [1,89]	47,950 bis 47,965 [1,8878 bis 1,8883]		
	Kurbelwelle Rundlauf		0,025 [0,0010] oder weniger	0,050 [0,0020]	Reparieren oder ersetzen
	Hauptlager Ölabstand		0,030 bis 0,077 [0,0012 bis 0,0030]	0,100 [0,0039]	Hauptlager ersetzen
	Pleuelstangenlager Ölabstand		0,025 bis 0,072 [0,0010 bis 0,0028]	0,150 [0,0059]	Pleuelstangenlager ersetzen
	Endspiel		0,050 bis 0,175 [0,0020 bis 0,0069]	0,500 [0,0197]	Geflanshtes Hauptlager Nr. 3 ersetzen
Zeitpunkt Getriebeispiel	Zwischen Kurbelwellengetriebe und Leerlaufgang		0,04 bis 0,12 [0,0016 bis 0,0047]	0,30 [0,0118]	Ersetzen
	Zwischen Leerlaufgang und Ventil-Nockenwellenantrieb				
	Zwischen Leerlaufgang und Pumpen-Nockenwellenantrieb				
	Zwischen Leerlaufgang und Pumpen-Nockenwellenantrieb	0,08 bis 0,19 [0,0031 bis 0,0075]			
	Zwischen Pumpen-Nockenwellengang und Ölpumpengang	0,07 bis 0,20 [0,0028 bis 0,0079]			
	Nockenhöhe der Nockenwelle (Hauptachse)	35,62 bis 35,82 [1,4024 bis 1,4102]	34,72 [1,3669]		
Nockenhöhe der Einspritzpumpe	43,9 bis 44,1	43	Ersetzen		
Nockenwelle (Hauptachse)	1,728 bis 1,736	1,69			

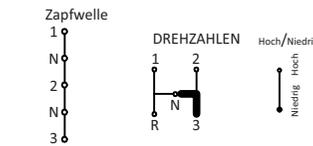
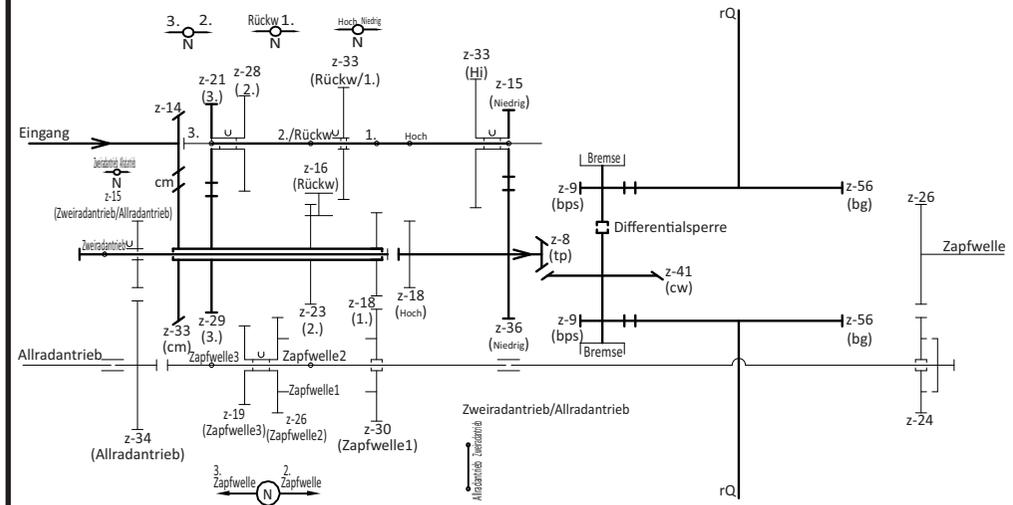
WARTUNGSDATENTABELLE – BASISMOTOR

Einheit - mm (In.)

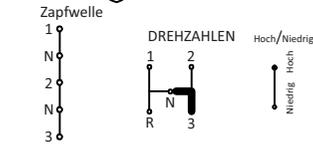
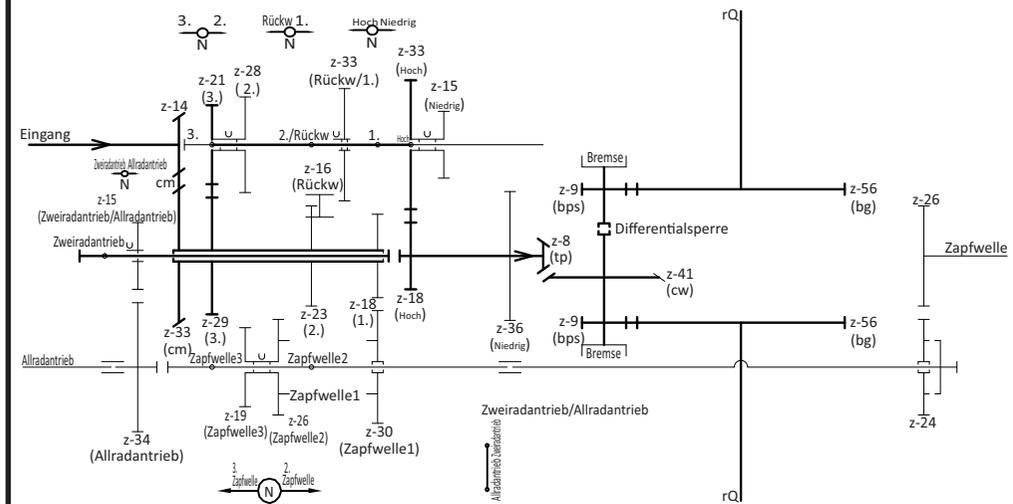
PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG
	Schwungradenebenheit		0,15 [0,0059] oder weniger	0,50 [0,0197]	Reparieren
	Abstand zwischen Stößel und Zylinderblockbohrung			0,15 [0,0059]	Stößel ersetzen
	Abstand zwischen Nockenwellenzapfen und Hülse		0,05 to 0,125 [0,0020 to 0,0049]	0,15 [0,0059]	Ersetzen
	Abstand zwischen Laufradgetriebehülse und Laufradwelle		0,02 to 0,07 [0,0008 to 0,0028]	0,20 [0,0079]	Leerlaufgang oder Leerlaufwelle ersetzen

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 20

LEISTUNGSFLUSS IN 3. niedrig



LEISTUNGSFLUSS IN 3. hoch



VORDERACHSE

MOTOR

Genau wie Solis - 20 (Seite 7)

MERKMALE:

- ▶ Mitsubishi Make SL3L2 3 Zylinder 26HP Dieselmotor.
- ▶ Motor cc 1318.
- ▶ Viertakt-Saugmotor, flüssigkeitsgekühlt, mit indirekter Einspritzung.
- ▶ Verbrauchsarm in HP-Segment.
- ▶ Hoher Drehmomentanstieg mit Reiheneinspritzpumpe.



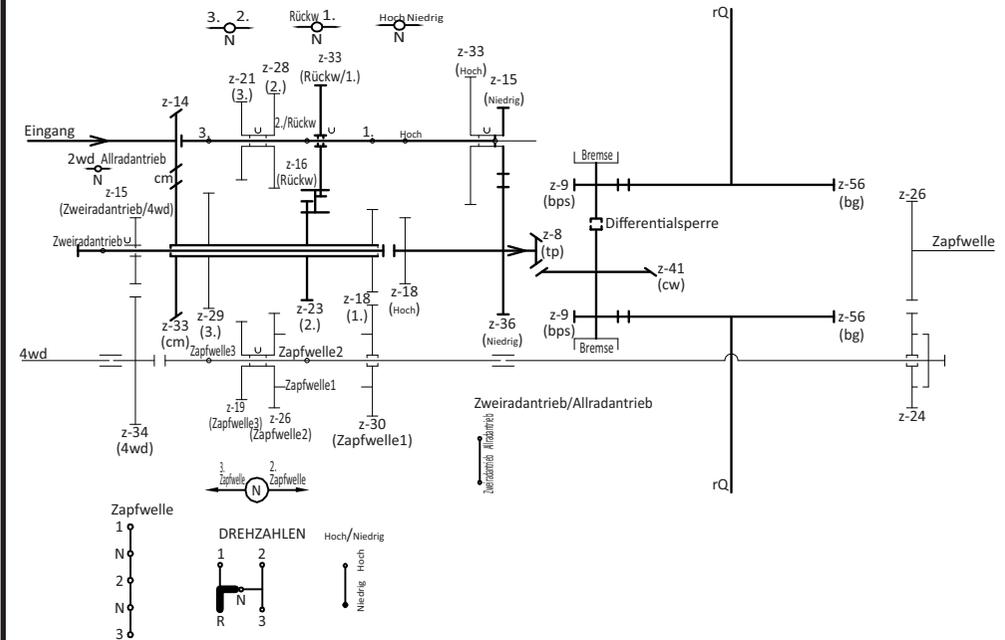
VORTEIL	NUTZEN
1. Leistungsstärkerer Motor mit geringerem Kraftstoffverbrauch	▶ Nutzung aller Anwendungen ohne Motordrehzahlabfall
2. Ein hoher Drehmoment ist für Rotavator- und Transporteranwendungen nützlich.	▶ Wirtschaftlich
3. Elektrische Kraftstoffpumpe	▶ Höherer Ertrag
	▶ Gesteigerte Maschinenlebensdauer

WARTUNGSDATENTABELLE – BASISMOTOR

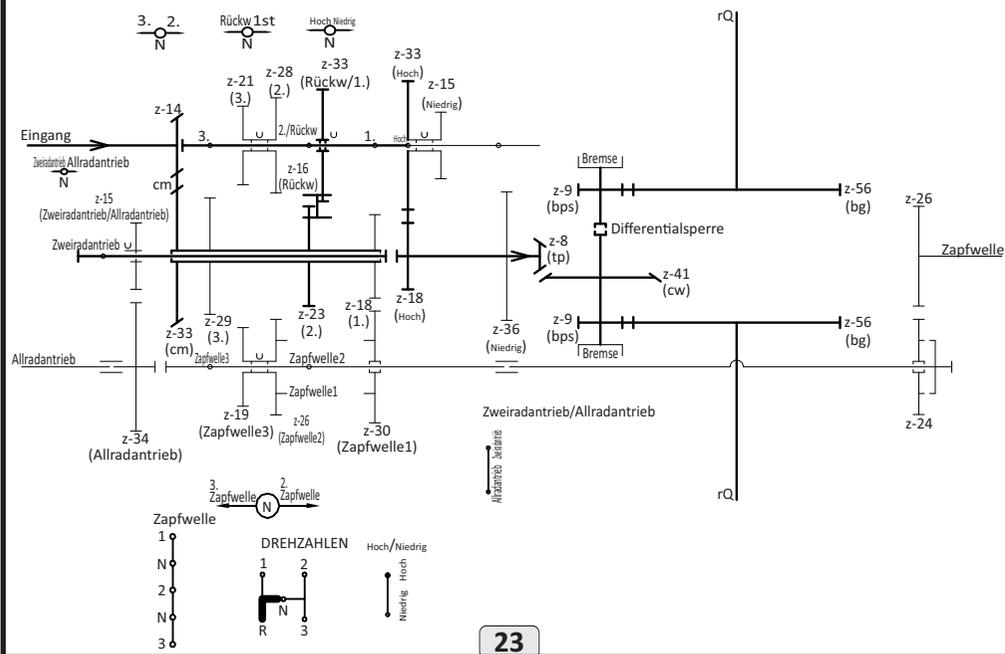
PRÜFPUNKT		NOMINAL	STANDARD	GRENZE	ANMERKUNG	
Kolbenring	Abstand zwischen Kolbenring und Ringnut	Nr. 1 Druckring	0,09 bis 0,11 [0,0035 bis 0,0043]	0,30 [0,0118]	Verwenden Sie den Kolben beim Ersetzen der Kolbenringe, bis die Grenzen erreicht sind. Wenn die Grenzen erreicht sind, ersetzen Sie den Kolben.	
		Nr. 2 Druckring	0,07 bis 0,11 [0,0028 bis 0,0043]	0,20 [0,0079]		
		Ölring	0,03 bis 0,07 [0,0012 bis 0,0028]	0,20 [0,0079]		
	Kolbenring Endspalt	Nr. 1 Druckring	0,15 bis 0,30 [0,0059 bis 0,0118]	1,50 [0,0591]		Ersetzen
		Nr. 2 Druckring	0,15 bis 0,35 [0,0059 bis 0,0138]			
		Ölring	0,20 bis 0,40 [0,0079 bis 0,0157]			

LINIENDIAGRAMM VON SOLIS - 20

LEISTUNGSFLUSS IM RÜCKWÄRTSGANG - Niedrig



LEISTUNGSFLUSS IM RÜCKWÄRTSGANG - Hoch



WARTUNGSPLAN

PARAMETER	50 Stunden/ 1. Wartung	250 Stunden/ 2. Wartung	500 Stunden/ 3. Wartung	750 Stunden/ 4. Wartung	1000 Stunden/ 5. Wartung	1250 Stunden/ 6. Wartung	1500 Stunden/ 7. Wartung
Bremsen							
Betrieb der Bremsen	C	C	C	C	C	C	C
Bremspedal Freies Spiel	CA	CA	CA	CA	CA	CA	CA
Lenkung							
Lenkbetätigung	C	C	C	C	C	C	C
Vorderachse 4x4							
Vorderachse Differentialöl	C	C	C	C	R	C	C
Entlüftungsbaugruppe	CL	CL	CL	CL	CL	CL	CL
Vorderachsenzapfen	C	C	CA	C	C	C	C
Räder und Reifen							
Vorderreifenbolzen	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
Hinterreifenbolzen	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
Reifendruck	CA	CA	CA	CA	CA	CA	CA
Batterie							
Batterie-Elektrolytenstand	C	C	C	C	C	C	C
Batterieklemme	CL	CL	CL	CL	CL	CL	CL
Elektrik							
Funktion aller Messinstrumente	C	C	C	C	C	C	C
Funktion von Lichtmaschine und Anlasser	C	C	C	C	C	C	C

E - Ersetzen, PN - Prüfen und nachziehen, P - Prüfen, RE - Reinigen und ersetzen, PK - Prüfen und korrigieren, R - Reinigen
Über 1500 Stunden hinaus muss das Intervall auf 250 Stunden festgelegt werden.

HINWEIS:

- Motorölgrad muss je nach Betriebstemperaturbedingung ausgewählt werden.
- Frostschutz sollte in Umgebungstemperatur unter Null Grad verwendet werden.
- Luftfilter je nach Betriebsbedingungen auf dem Feld reinigen.
- Kupplungspedalspiel je nach Betriebsbedingungen auf dem Feld anpassen.

HYDRAULIKSYSTEM

Ein System, in dem Flüssigkeit als Übertragungsmittel verwendet wird, wird als Hydrauliksystem bezeichnet. Bei einem Traktor ist das Hydrauliksystem für das Heben, Halten und Senken des Anbaugeräts verantwortlich.

Verschiedene Ventile des Hydrauliksystems;

STEUERKOLBEN



Sorgt dafür, dass das Öl in die erforderliche Richtung fließt, um eine Neutral-, Druck- und Entlastungsphase zu bieten

DIFFERENTIALVENTIL



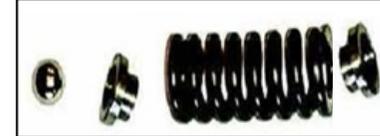
Wird durch eine Feder und/oder Öldruck bewegt und durch ein Steuerventil geregelt.

ZYLINDERSCHUTZVENTIL



Dies begrenzt den Druck, mit dem Öl in das System eingespeist wird, so dass die Komponenten nicht überlastet werden.

SYSTEMSCHUTZVENTIL



Schützt vor hohem Druck, wenn der Traktor in Bewegung ist

RÜCKSCHLAGVENTIL



Einwegeventil, durch das Öl in den Zylinder, aber nicht wieder zurückfließen kann

REDUZIERVENTIL



Manuell gesteuertes Ventil, das die Ölmenge steuert, die in der Entlastungsphase (Senken) fließt, und das Zylinderöl vollständig stoppt, wenn das Anbaugerät eine Last transportiert.

ENTLASTUNGSVENTIL



Wird durch den Steuerkolben bewegt und ermöglicht es, dass Öl durch die Reduzierventile aus dem Zylinder fließt.

WARTUNGSPLAN

Halten Sie diesen Wartungsplan ein. Dieser Wartungsplan gilt für Traktoren, die unter normalen Bedingungen eingesetzt werden. Sollte der Traktor oft in schlammiger Umgebung eingesetzt werden, muss er öfter geschmiert werden, und sollte er oft in staubiger Umgebung eingesetzt werden, müssen der Luft- und Kraftstofffilter öfter gereinigt werden. Je nach Situation müssen zusätzliche Wartungen durchgeführt werden.

PARAMETER	50 Stunden /1. Wartung	250 Stunden /2. Wartung	500 Stunden /3. Wartung	750 Stunden/ 4. Wartung	1000 Stunden /5. Wartung	1250 Stunden /6. Wartung	1500 Stunden /7. Wartung
Allgemein							
Reinigen	W	W	W	W	W	W	W
Schmieren	G	G	G	G	G	G	G
Alle Halterung nachziehen	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
RVM-Halter	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
Motor							
Motoröl	R	R	R	R	R	R	R
Motorölfilter	R	R	R	R	R	R	R
Stößelabstand	CA	CA	CA	CA	CA	CA	CA
Kraftstofffilterelement	R	R	R	R	R	R	R
Ventilatorriemenspannung	CT	CT	CT	CT	CT	CT	CT
Kühflüssigkeitsstand	C	C	C	C	C	C	C
Luftfilterelement	CL	CL	CL	R	CL	CL	R
Kupplung							
Kupplungspedal Freies Spiel	CA	CA	CA	CA	CA	CA	CA
Getriebe / Hydraulik							
Getriebeöl	C	C	C	C	R	C	C
Getriebe-Entlüftungsbaugruppe	CL	CL	CL	CL	CL	CL	CL
Betrieb des hydraulischen Aufzugs	C	C	C	C	C	C	C
Ansaugsieb	CL	CL	CL	R	CL	CL	R



Der Sicherheitsstarter muss alle 2000 Stunden oder 4 Jahre ersetzt werden, je nachdem, was zuerst erfolgt.

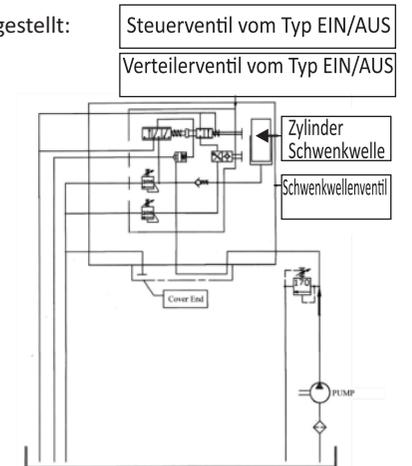
HYDRAULIK SOLIS 20

KREISLAUFDIAGRAMM DES HYDRAULIKHUBGERÄTS

BETRIEB DES KRAFTHEBER-REGELVENTILS EIN/AUS

Das Steuerventil ist für drei verschiedene Phasen voreingestellt:

1. Neutrale Phase
2. Druckphase
3. Entlastungsphase



1. NEUTRALE PHASE

In dieser Phase hält das Steuerventil den Druck auf dem im Zylinder vorhandenen Öl, so dass es von der Pumpe frei zum Tank fließen kann.

In dieser Phase ist der Steuerkolben "1" in einer Position, in der die Kammer "5" des Differentialventils "2" direkt mit der Entlastung durch die Bohrung "6" verbunden ist.

Das aus der Pumpe stammende Öl gelangt in den Ringkanal "8" und kann somit zum Differentialventil "2" nach unten fließen und öffnet die Ablaufbohrung "7" und das Öl fließt in den Tank.

Das Öl im Zylinder (Kammer 9) wird durch das Rückschlagventil "3", das Rückschlagventil "4" und das Schutzventil "10", verbunden mit Zylinder "9" über den Ringkanal "11" unter Druck gehalten und die Last wird somit auf die Hubarme angewandt.

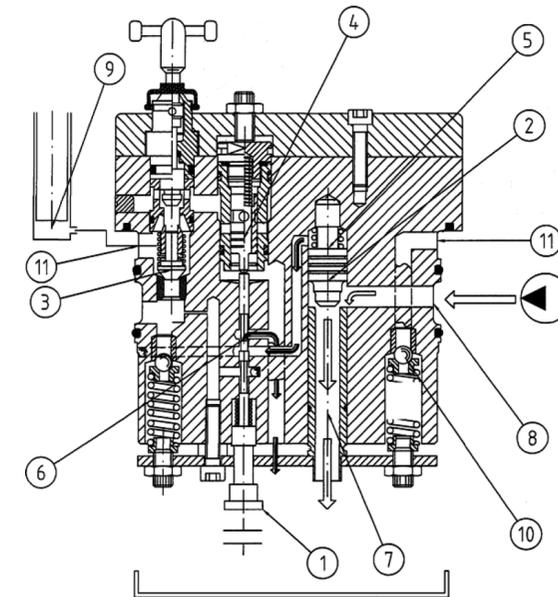
Das Schutzventil "10" bietet Schutz vor jeglichem Überdruck während der Bewegung des Anbaugeräts.

ÖL- UND SCHMIERTABELLE

SOLIS - 26

AGGREGAT	KAPAZITÄT	EMPFOHLENER GRAD
Motor	4,2 Liter	SAE - 15W40
Getriebekasten und Hinterachse	18 Liter	ELF - 2412 (SAE - 80W)
Vorderachse	2,7 Liter	EP - 80
Kraftstoff	29±3 Liter	Hochleistungs-Diesel gemäß IS: 1460 - 2000 Dichte 0,840 g/cm ²

1. NEUTRALE PHASE



2. DRUCKPHASE

Während dieser Phase hält das Steuerventil das Öl unter Druck im Zylinder "9" und die Arme werden gehoben.

Der Steuerkolben "1" ist in einer Position, in der die Kammer "5" des Differentialventils "2" mit Öl aus der Pumpe durch den Ringkanal "8" und die Bohrungen "12" und "13" verbunden ist, so dass das Ventil sich schließt.

Das Öl aus der Pumpe kann nicht durch das geschlossene Differentialventil "2" und fließt in den Zylinder, durch die Bohrung "14" und öffnet das Rückschlagventil "3", gelangt in den Ringkanal "11" und Kammer "9".

Die Hubgeschwindigkeit hängt von den U/Min der Pumpe ab.

In dieser Phase wird der maximale Hubdruck durch das Sicherheitsventil "15" bestimmt, das durch die Bohrung "14" mit dem Ringkanal "8" verbunden ist und dann mit dem Öleinlass.

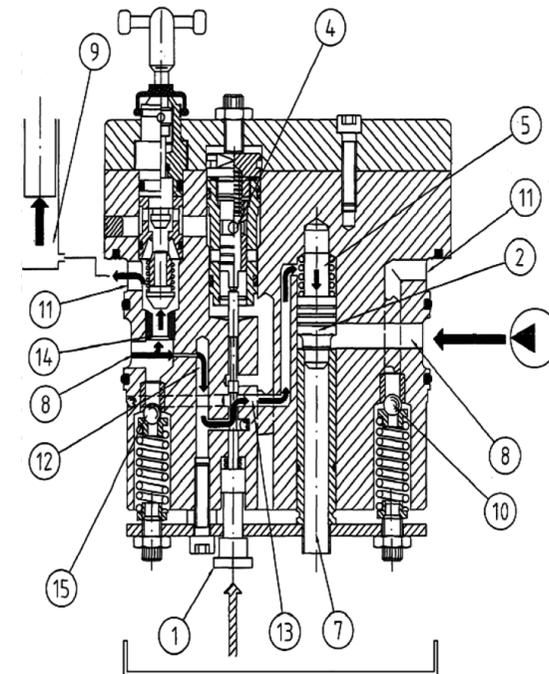
Das externe Druckbegrenzungsventil ist direkt mit dem Einlasskanal des Öls, das aus der Pumpe stammt, verbunden.

SPEZIFIKATIONEN

	MODELL	SOLIS-26	
Motor	Make	Mitsubishi Heavy Industries, Ltd.	
	Motortyp	3 Zylinder, Viertakt-Saugmotor, flüssigkeitsgekühlt, vertikal hängendes Ventil	
	Modell und Identifizierung	S3L2	
	Bohrung x Takt	78 mm x 92 mm	
	Zündfolge	1-3-2	
	Verschiebung (cc)	1,318 Liter	
	Verdichtungsverhältnis	22:1	
	Einspritzungszeitpunkt	17° BTDC	
	Motornendrehzahl	2700 U/Min	
	Niedriger Leerlauf	1000±25	
	Ventilabstand Einlass (mm) / Auslass (mm)	0,25 / 0,25	
Schmierung	Motorschmierung insgesamt Ölkapazität (1)	4,2 Liter	
Getriebe	Kupplungstyp	Einzelkupplung, Mechanisch (Ø224)	
	Getriebetyp	Schieberadgetriebe (6+2)	
Bremsen	Typ	Ölbadbremse	
	Minimaler Wendekreis mit Bremse (m) / ohne Bremse (m)	2,098 / 2,980	
Steuerungssystem	Mechanisch / Leistung	Servolenkung	
P.T.O.	Zapfwelle	Typ	Typ-1
		Drei Zapfwellengänge	540bei2080EU/Min, 540Ebei1410EU/Min, 1000bei1515EU/Min
		Zwei Zapfwellengänge	540@2703ERPM, 1000@2558ERPM
Reifen	Vorderreifengröße	6,00 x 12 (BKT TR171)	
	Hinterreifengröße	8,30 x 20 (BKT TR171)	
Gesamtmaße (mm)	Radstand	1560	
	Vorderreifenspur	894	
	Hinterreifenspur	825	
	Länge	2705	
	Breite	1058	
	Höhe	1300 (bis Lenkrad), 2153 (bis ROPS)	
	Bodenfreiheit	220	
	Gesamtmasse (Reaktionen vorne/hinten)	1020 kg (Vorne: 420 kg, Hinten: 600 kg)	

HINWEIS: Alle Maße und Spezifikationen sind nur ein Leitfaden und können ohne Vorankündigung geändert werden.

2. DRUCKPHASE



3. ENTLASTUNGSPHASE

In dieser Phase liefert das Steuerventil gleichzeitig das Öl aus der Pumpe und das Öl im Zylinder zur Entlastung, das die Arme senkt.

In dieser Phase ist der Steuerkolben "1" in einer Position, in der die Kammer "5" des Differentialventils direkt mit der Entlastung durch die Bohrung "6" verbunden ist.

Das aus der Pumpe stammende Öl gelangt in den Ringkanal "8" und kann somit zum Differentialventil "2" nach unten fließen und öffnet die Ablaufbohrung "7" und das Öl fließt in den Tank.

Gleichzeitig fließt das Drucköl im Zylinder (Kammer "9") in den Tank zum Senken der Arme.

Aus Kammer "9" gelangt das Öl in Ringkanal "11" und passiert Senkgeschwindigkeit-Regelventil "16" durch die Verbindungsbohrung "17", in das Entlastungsventil "4", das durch Kolben "1" offen gehalten wird und gelangt zum Entlasten aus Bohrung "18".

Durch Zuschrauben des Hebels wird die Senkgeschwindigkeit reduziert, durch komplettes Zuschrauben wird das Ventil "16" auf dem Sitz geschlossen und dadurch werden die Arme zur Transportsicherheit gesperrt.

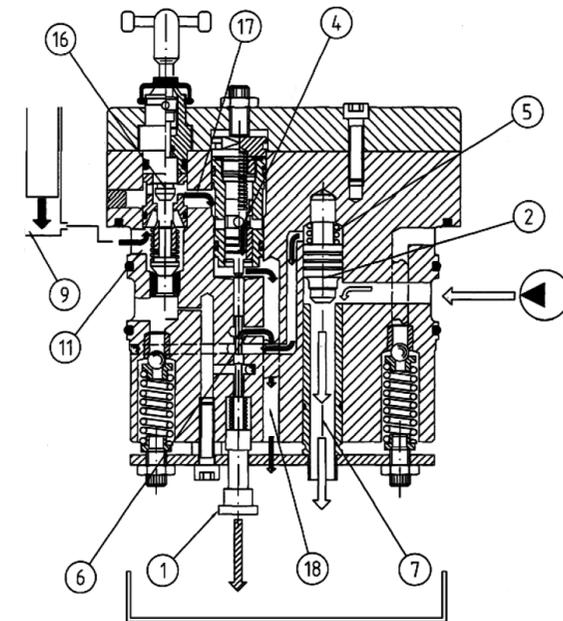
ÜBER SOLIS - 26



MARKANTE MERKMALE DES SOLIS 26 TRAKTORS

- ▶ Servolenkung
- ▶ Ölbadbremse
- ▶ Schalldämmungshaube
- ▶ Allradantrieb Vorderachse
- ▶ Max. Geschwindigkeit 17,05 km/h
- ▶ 17,02 bei 1950 U/Min wrt Zweigang-Zapfwelle (Reifengröße - 6.00x12 & 8.3x20 Landwirtschaftsreifen BKT TR171)
- ▶ Cooltech-Motor
- ▶ Breiterer Boden und Plattform
- ▶ Verdeckte Batterie
- ▶ Größere Vorder- und Hinterreifen
- ▶ Ausgleichsbehälter
- ▶ Verstellbare Hubstangen
- ▶ Zwei Zapfwellengänge
- ▶ 26 HP Mitsubishi 3 Zyl. Motor
- ▶ Vertikale Scheinwerfer mit Chromeinfassung.
- ▶ Stilvolle SOLIS-Markenprägung aus Chrom an der Seite
- ▶ Motorhaube mit Vorderöffnung
- ▶ Neue Seitenverkleidung zur Abdeckung eines größeren festen Seitenbereichs
- ▶ Neues Armaturenbrett aus Blech zur Abdeckung des rotationsgeformten Kraftstofftanks
- ▶ Motorhaube mit Gasfederöffnung

3. ENTLASTUNGSPHASE

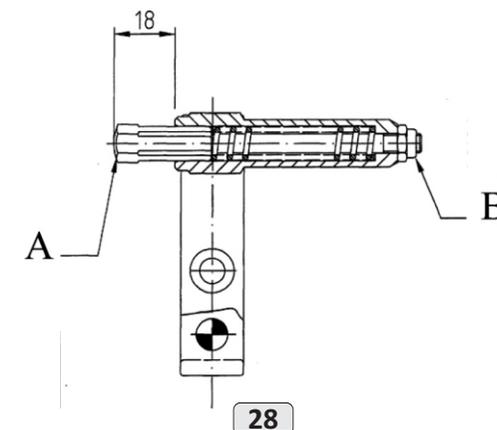


MONTAGEMAß DER STEUERSTANGE

Dies ist ein wichtiges Maß für die ordnungsgemäße Funktion der Schwenkwelle.

Wenn die Schwenkwelle angepasst wird und die Hydraulikgruppe in der Zeichnung demontiert wird, muss immer das Maß von 18 mm wiederhergestellt werden.

Dieses Maß erhält man, indem Steuerstange "A" befestigt bleibt und die selbstsichernde Mutter "B" fest- oder abgeschraubt wird, bis das angegebene Maß erreicht ist.



PASSENDE GERÄTE

Seriennummer	GERÄTE	PARAMETER	GRÖSSE	GESCHWINDIGKEIT	ANMERKUNGEN
1.	Spritzgerät 	Kapazität Max. Druck	200-600L 20 Bar Membranpumpe	4-6 km/h	Mit Zapfwelle 1.
2.	Rotavator 	Arbeitsbreite: L-Form 16 Lamellen J-Form 20 Lamellen	3' 3,5'	2-3 km/h	Mit Zapfwelle 1.
3.	M.B. Pflug 	Mini 2 Boden	8" Schnittbreite an jedem Boden	2-4 km/h	
4.	Anhänger 	GVW	1-2 Tonnen	5-18 km/h	
5.	Grubber 	Federgespannter steifer Typ	5 Zinken -Mini- Grubber	4-5 km/h	

HINWEIS:

1. Gerätegröße/EU/Min (Motor U/Min) & Getriebeauswahl können je nach geografischen Bedingungen variieren.
2. Für sicheren und wirtschaftlichen Betrieb den Traktor zwischen 1700-2300 fahren.

HYDRAULIKFEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
Die Schwenkwelle ruckt beim Heben	Unzureichende Ölmenge im Stand. Pumpeneinlassfilter verstopft. Luft ist in die Pumpe, Einlassleitung gelangt.	Stand auffüllen Filter reinigen oder austauschen. Einlassleitung und Kupplung oder Dichtung überprüfen.
Die Schwenkwelle funktioniert nicht.	Stellkolben oder Steuerventil steckt fest.	Steuerventil entfernen und Steuerventil lösen.
Die Schwenkwelle senkt sich nicht über den gesamten Hub.	Sensibilität falsch eingestellt. Falsche Einstellung des Steuerhebels.	Sensibilität der Steuerventils anpassen. Sensibilität des Positionhebels anpassen.
Die Hubkapazität stimmt nicht mit der vorgeschriebenen Hubkapazität überein.	Sicherheits- und Überdruckventil I außerhalb der Kalibrierung. Schlechte Pumpeneffizienz. Schlechte Steuerventileffizienz. Verschlechterung der Steuerventildichtungsringe.	Kalibrierung der 2 Ventile steuern. Pumpe austauschen. Steuerventil überholen. Steuerventil entfernen und externe Dichtungsringe austauschen.
Die Schwenkwelle hält die Last mühsam, wenn der Motor läuft, gibt es rhythmische Schwingungen. Die Last wird gesenkt, wenn der Motor aus ist.	Kolbendichtung abgenutzt. Ölleck aus Zylinder. Ölleck aus einem der folgenden Teile: Steuerventil, Rückschlagventil, Auslassventil, Sicherheitsventil.	Dichtung austauschen. Zylinder überholen. Steuerventil entfernen und die folgenden Ventile überholen: Steuerventil, Rückschlagventil, Auslassventil, Sicherheitsventil, im Falle eines Lecks, Steuerventil überholen.
Wenn die Arme sich in der oberen Position befinden, startet das Sicherheitsventil (Entlastungsventil) auf dem Körper der Schwenkwelle.	Falsche Einstellung der maximalen Oberposition der Hubarme.	Stellen Sie den Steuerhebel ein, begrenzen Sie den maximalen Oberpositions- hub.